

Vermögensrechnung 2021 des Freistaates Sachsen

VORWORT ZUR VERMÖGENSRECHNUNG	4
ERLÄUTERUNGEN ZUR VERMÖGENSRECHNUNG ZUM 31.DEZEMBER 2021	6
1 ERGEBNIS	8
1.1 GESAMTÜBERSICHT	8
1.2 ANFANGSBESTAND ZUM 1. JANUAR 2021	10
1.3 ENDBESTAND ZUM 31. DEZEMBER 2021	11
1.4 ENTWICKLUNG DES SCHULDENÜBERHANGS	12
2 VERMÖGEN	13
2.1 SACHVERMÖGEN	15
2.2 FINANZVERMÖGEN	27
2.3 FORDERUNGEN	43
2.4 KASSENBESTAND, BUNDESBANKGUTHABEN, GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN	48
3 SCHULDEN	49
3.1 KAPITALMARKTSCHULDEN	51
3.2 KASSENVERSTÄRKUNGSMITTEL	54
3.3 ZAHLUNGSVERPFLICHTUNGEN DER ALTERSVERSORGUNG	55
3.4 VERBINDLICHKEITEN	59
3.5 RÜCKSTELLUNGEN	63
4 ERGÄNZENDE ANGABEN ZUR VERMÖGENSRECHNUNG – EVENTUALVERBINDLICHKEITEN	64
ANLAGEN ZUR VERMÖGENSRECHNUNG	65
GLIEDERUNG DER VERMÖGENSRECHNUNG GEMÄß STANDARDS STAATLICHER DOPPIK	66

Vorwort zur Vermögensrechnung

Mit der Vermögensrechnung legt der Staatsminister der Finanzen dem Landtag zur Entlastung der Sächsischen Staatsregierung Rechnung über den Bestand und die Veränderung des Vermögens und der Schulden des Freistaates Sachsen gem. Art. 99 Sächsische Verfassung in Verbindung mit § 80 Abs. 2 und § 86 der Sächsischen Haushaltsordnung (SäHO).

Systembedingt bildet die Kameralistik Bestände von Vermögen und Schulden, den Ressourcenverbrauch sowie zukünftige Belastungen nicht ab. Daher ist die auf der Kameralistik beruhende Haushaltsrechnung als *Stromrechnung* auf den Nachweis von zahlungswirksamen Einnahmen und Ausgaben im jeweiligen Haushaltsjahr beschränkt. Zweck der Vermögensrechnung ist es, das kamerale Rechnungswesen um einen wertmäßigen Nachweis über Vermögen und Schulden und deren Veränderung in Form einer *Bestandsrechnung* zu erweitern.

Der Mindestinhalt der Vermögensrechnung ist durch Art. 99 der Sächsischen Verfassung und durch § 86 SäHO vorgegeben, wonach die Bestände des Vermögens und der Schulden des Freistaates Sachsen jeweils zu Beginn und zum Ende des Haushaltsjahres nachzuweisen sind. Genauere Ausführungen, wie die Bestände des Vermögens und der Schulden zu erfassen und zu bewerten sind, enthalten weder die Verfassung noch die Sächsische Haushaltsordnung. Insofern besteht eine Gestaltungs- und Bewertungsfreiheit.

Der Aufbau der Vermögensrechnung für den Freistaat Sachsen sowie die Bewertung von Vermögen und Schulden orientieren sich an den Gliederungs- und Bewertungsvorschriften der sog. Standards staatlicher Doppik (SsD) im Sinne des § 7a HGrG. Gemäß deren Eckpunkten zur Anwendung sollen die SsD für den Vermögensnachweis von Gebietskörperschaften mit erweiterter Kameralistik angewendet werden. In ihrer Ausgestaltung folgen die SsD den Vorschriften des Ersten und des Zweiten Abschnitts des Dritten Buches Handelsgesetzbuch (HGB) und den Grundsätzen der ordnungsmäßigen Buchführung und Bilanzierung.

Die Vermögensrechnung ist keine Bilanz. Vielmehr werden in der Vermögensrechnung Vermögen und Schulden art-, mengen- und wertmäßig aufgelistet (Listenform) sowie mit Erläuterungen und Übersichten hinterlegt. Dies erfolgt auch vor dem Hintergrund, dass der Haushalt des Freistaates Sachsen kameral geführt wird.

Bei der Erstellung der Vermögensrechnung ist der in Art. 94 Abs. 2 Sächsische Verfassung normierte Grundsatz der Wirtschaftlichkeit zu beachten. Es existiert somit ein Spannungsfeld zwischen möglichst hoher Vollständigkeit und Genauigkeit der Vermögensrechnung auf der einen Seite und

dem unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten vertretbaren Aufwand für die Datenermittlung auf der anderen Seite. Die Vermögensrechnung darf demnach kein Selbstzweck sein. Der Aufwand für ihre Erstellung muss in einer angemessenen Kosten-Nutzen-Relation zu den Erkenntnissen stehen.

In Abstimmung mit dem Sächsischen Rechnungshof wird die Vermögensrechnung des Freistaates Sachsen schrittweise ausgebaut. Das bedeutet, dass die Vermögensrechnung für das Jahr 2021 wesentliche Vermögens- und Schuldenpositionen enthält, jedoch einige Positionen nicht bzw. nicht vollständig abbildet. Auch wenn die Vermögensrechnung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, wird die grundsätzliche Aussagekraft gleichfalls nicht beeinträchtigt.

Der Vermögensrechnung 2021 ist eine Anlage beigefügt, in der die Gliederung der Vermögens- und Schuldenpositionen an die Vorgaben der Standards staatlicher Doppik angepasst wurde. Diese Gliederung entspricht weitgehend dem Bilanzgliederungsschema des HGB.

Dresden, 23. November 2022

Erläuterungen zur Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2021

Als Anfangsbestände zum 01.01.2021 wurden die Endbestände der Vermögensrechnung 2020 übernommen. Die Veränderungen und Korrekturen zur Vermögensrechnung 2020 auf Grund nachgereichter Abschlüsse und Wertberichtigungen durch meldepflichtige Stellen spiegeln sich grundsätzlich erst in den Endbeständen zum 31.12.2021 wider – sog. Korrektur in laufender Rechnung.

In Abstimmung mit dem Sächsischen Rechnungshof erfolgt zum 01.01.2021 auf der Schuldenseite eine Umgliederung der Notlagenkredite gem. Art. 95 Absatz 5 der Verfassung des Freistaates Sachsen. Diese Notlagenkredite für die Bewältigung der Lasten durch die Covid-19-Pandemie wurden nun in den Kapitalmarktschulden des Freistaates Sachsen abgebildet. Zudem werden auf der Vermögensseite die Finanzierungszusammenhänge zwischen dem für diesen Zweck errichteten Sondervermögen Corona-Bewältigungsfonds Sachsen (CorBF) und dem Kernhaushalt des Freistaates Sachsen aufgegliedert. Vom Kernhaushalt wurden für den CorBF Kapitalmarktschulden aufgenommen. Den Verbindlichkeiten aus Schulden des Sondervermögens stehen korrespondierende Forderungen des Freistaates Sachsen gegenüber dem Beteiligungsbereich entgegen.

Auf den Saldenübertrag der Gesamtbestände des Vermögens und der Schulden vom 31.12.2020 auf den 01.01.2021 haben diese Umgliederungen keine Auswirkung. Der Schuldenüberhang verändert sich hierdurch nicht. Die Umgliederung soll den Besonderheiten des CorBF Rechnung tragen und zugleich der höheren Transparenz für die Adressaten der Vermögensrechnung dienen.

Im Zuge des schrittweisen systematischen Ausbaus der Vermögensrechnung des Freistaates Sachsen werden zum 31.12.2021 erstmalig die Lasten des Freistaates Sachsen aus der Mitfinanzierung des Länderanteils der Aufbauhilfen zur Beseitigung der Hochwasserschäden des Jahres 2013 gemäß Gesetz über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern erfasst.

1 Ergebnis

1.1 Gesamtübersicht

Vermögen	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
A. Sachvermögen	11.726.187.705,07	11.953.929.412,26
I. Grundvermögen für eigene Zwecke	7.763.346.858,00	8.065.504.180,34
II. Straßeninfrastrukturvermögen	3.540.816.760,71	3.459.869.414,27
III. Kunst- und Sammlungsgegenstände	47.362.318,05	51.226.549,76
IV. Bewegliches Anlagevermögen	374.661.768,31	377.329.267,89
B. Finanzvermögen	20.592.414.847,71	20.636.977.708,19
I. Beteiligungen	7.447.441.184,13	7.528.892.972,58
II. Stiftungsvermögen	94.281.186,79	78.633.849,85
III. Sondervermögen	1.586.745.339,04	455.954.137,90
IV. Ansparungen für Pensionsverpflichtungen	8.701.818.125,13	9.466.714.084,11
V. Rücklagen	2.491.324.234,64	2.833.238.193,15
VI. Ausleihungen	270.804.777,98	273.544.470,60
C. Forderungen	6.548.073.419,70	7.467.383.432,19
I. Offene Sollstellungen der Kassen	725.163.235,22	773.838.845,30
II. Steuerforderungen	2.017.022.176,02	2.233.113.092,70
III. Forderungen aus Zuweisungen, Erstattungen, Transfers	272.930.476,78	260.306.799,40
V. Forderungen gegenüber Beteiligungen	3.513.983.560,04	4.188.174.609,58
VI. Sonstige Forderungen	18.973.971,64	11.950.085,21
D. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	68.109.505,71	63.550.746,86
Gesamt	38.934.785.478,20	40.121.841.299,49

Schulden	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
A. Kapitalmarktschulden	5.510.333.010,09	5.959.645.940,60
I. Landesschatzanweisungen	1.850.000.000,00	2.750.000.000,00
II. Schuldscheindarlehen	1.904.645.940,60	1.209.645.940,60
III. Landesschatzanweisungen für Notlagenkredite gem. Art. 95 Abs. 5 Verfassung des Freistaates Sachsen	1.755.687.069,49	2.000.000.000,00
B. Kassenverstärkungsmittel	5.869.129.327,58	5.767.415.638,19
I. Kassenverstärkungskredite	720.000.000,00	680.000.000,00
II. Kassenmittel von Rücklagen, Sondervermögen, Ansparungen für Pensionsverpflichtungen	4.801.813.520,18	4.637.582.762,67
III. Kassenmittel von Sonstigen	347.315.807,40	449.832.875,52
C. Zahlungsverpflichtungen der Altersversorgung	30.562.662.469,00	33.985.328.052,70
I. Pensionsverpflichtungen	17.869.568.899,00	22.157.887.747,00
II. Zahlungsverpflichtungen aus dem Anspruchs- und Anwartschaftsüberführungsgesetz	12.693.093.570,00	11.827.440.305,70
D. Verbindlichkeiten	6.001.390.944,27	6.364.577.544,57
I. Steuerverbindlichkeiten	1.272.896.501,26	1.415.982.350,32
II. Verbindlichkeiten aus Fördermittelbescheiden	2.988.564.920,20	3.279.829.304,45
III. Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen	1.346.110.842,59	1.297.972.778,64
IV. Verbindlichkeiten aus durchlaufenden Geldern	393.818.680,22	370.793.111,16
E. Rückstellungen	21.200.000,00	428.377.087,17
I. Sonstige Rückstellungen	21.200.000,00	428.377.087,17
Gesamt	47.964.715.750,94	52.505.344.263,23
 Eventualverbindlichkeiten		
Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen	542.645.800,00	749.379.500,00

1.2 Anfangsbestand zum 1. Januar 2021

Vermögen

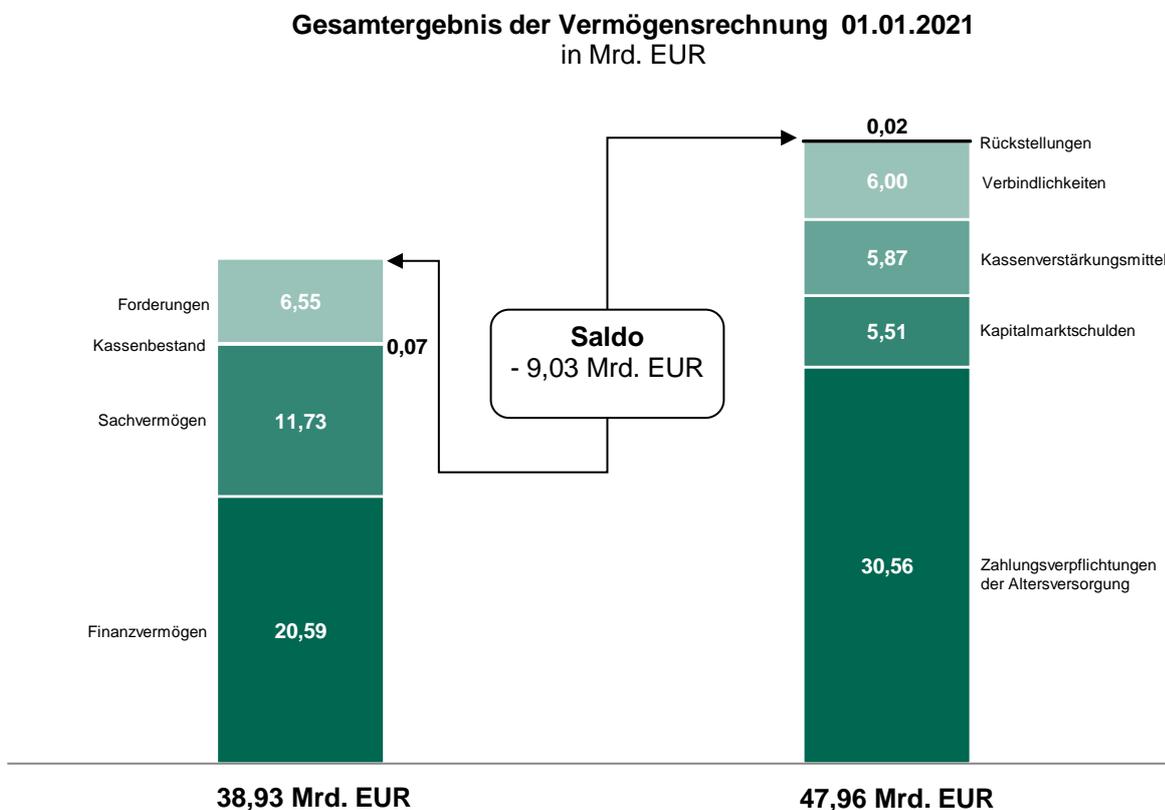
Der Anfangsbestand des Vermögens zum 01.01.2021 beträgt rund 38,93 Mrd. EUR. Das Sachvermögen mit 30 % und das Finanzvermögen mit 53 % stellen die wesentlichen Bestandteile des Vermögens dar.

Schulden

Die nachgewiesenen Schulden belaufen sich zum 01.01.2021 auf rund 47,96 Mrd. EUR. Mit einem Anteil von 64 % entfällt dabei mehr als die Hälfte der gesamten Schulden auf Zahlungsverpflichtungen der Altersversorgung, also auf Verbindlichkeiten für künftige Renten- und Versorgungszahlungen (implizite Verschuldung). Der Anteil der Kapitalmarktschulden (explizite Verschuldung) beträgt 11 % der gesamten Schulden.

Saldo zwischen Vermögen und Schulden

Damit übersteigen die in der Vermögensrechnung aufgelisteten staatlichen Verpflichtungen das nachgewiesene Vermögen zum 01.01.2021 um rund 9,03 Mrd. EUR (Schuldenüberhang). Dies entspricht einem Schuldendeckungsgrad von rund 81 %.



1.3 Endbestand zum 31. Dezember 2021

Vermögen

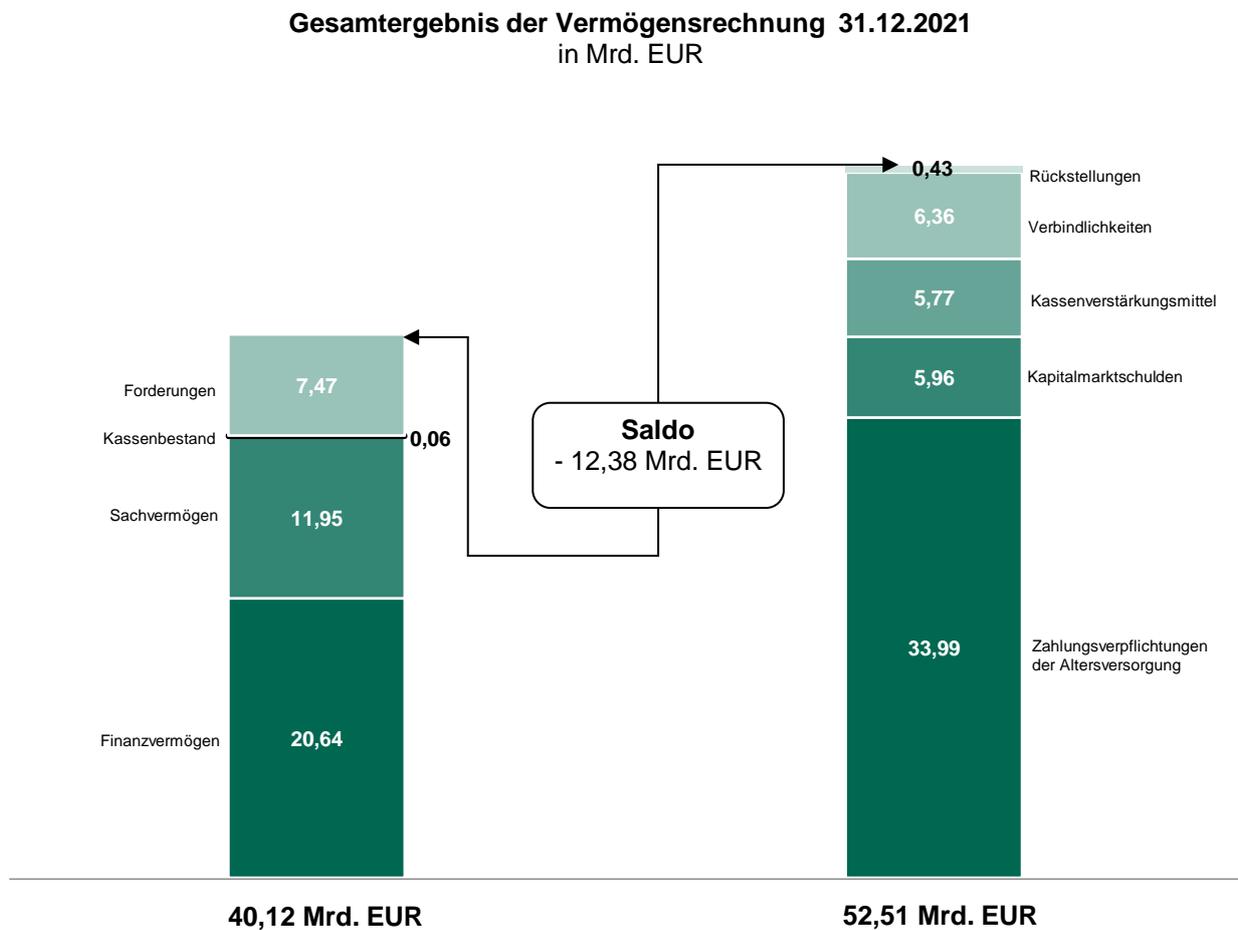
Das ausgewiesene Vermögen hat sich im Vergleich zum 01.01.2021 um 1,19 Mrd. EUR erhöht und beläuft sich nunmehr auf rund 40,12 Mrd. EUR. Die größten Anteile entfallen auch zum 31.12.2021 auf das Sachvermögen (30 %) und das Finanzvermögen (51 %).

Schulden

Die nachgewiesenen Schulden belaufen sich zum 31.12.2021 auf nunmehr 52,51 Mrd. EUR, wobei der Anteil der Zahlungsverpflichtungen der Altersversorgung mit 65 % herausragt. Der Anteil der Kapitalmarktmarktschulden an den gesamten Schulden beläuft sich auf 11 %.

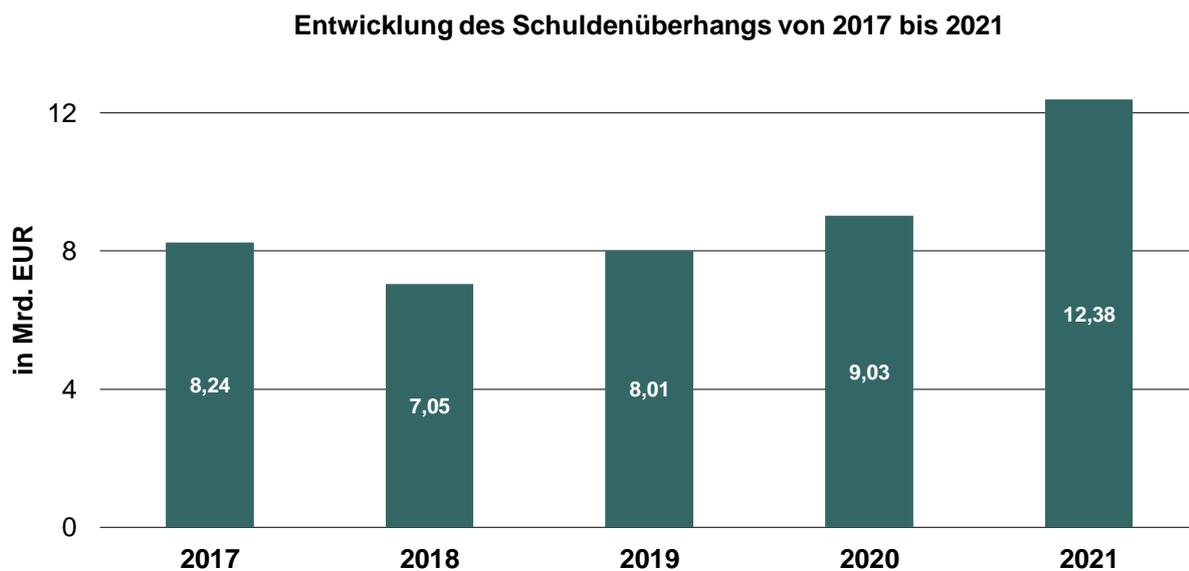
Saldo zwischen Vermögen und Schulden

Der Schuldenüberhang beträgt zum 31.12.2021 rund 12,38 Mrd. EUR. Die Schulden sind zu 76 % durch Vermögensbestände gedeckt.



1.4 Entwicklung des Schuldenüberhangs

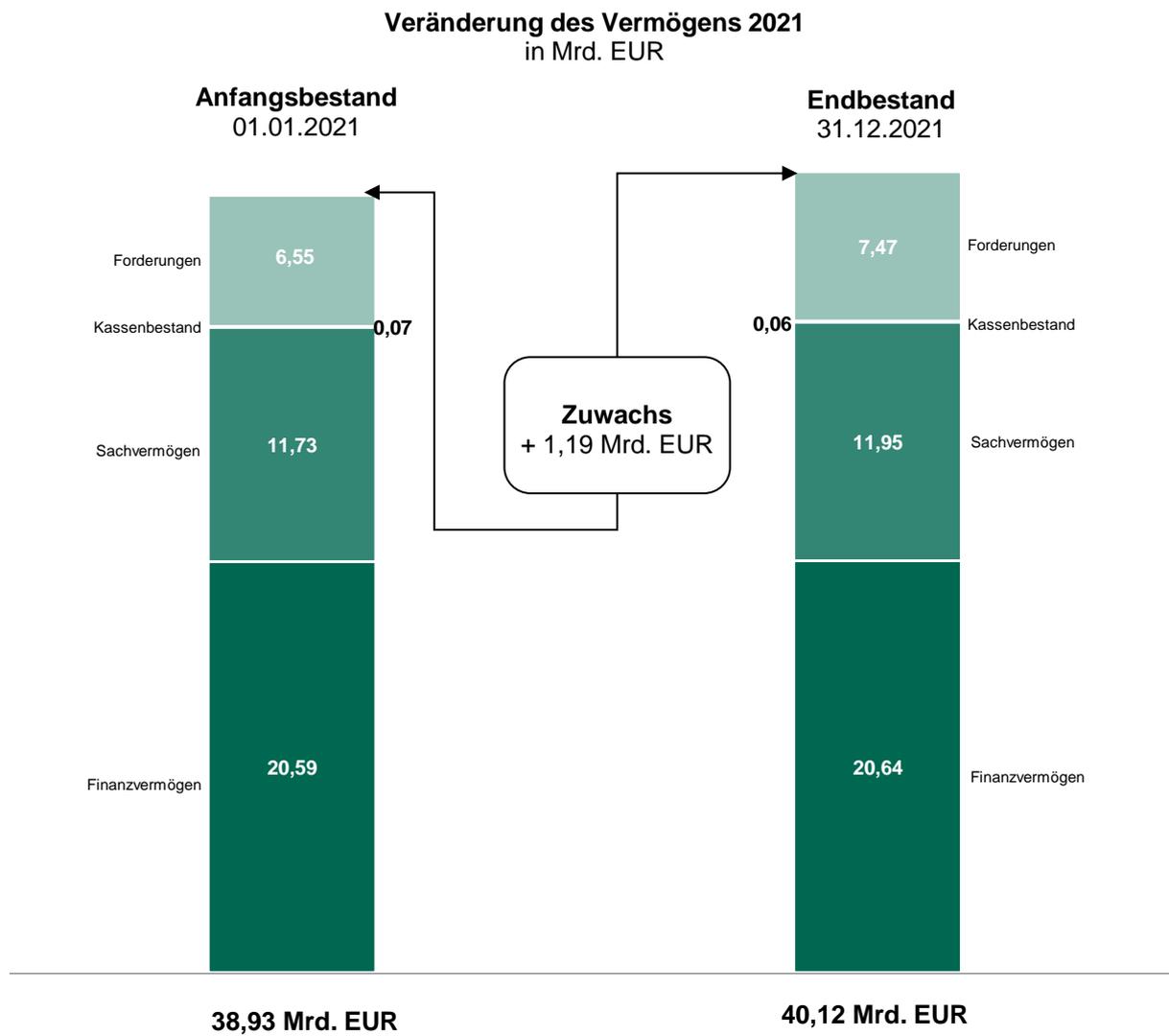
Zu beiden Stichtagen ist ein Schuldenüberhang, d. h. eine Differenz zwischen Vermögen und Schulden, in Höhe von mehreren Mrd. EUR festzustellen. Dieser Saldo hat sich vom 01.01.2021 zum 31.12.2021 um 3,35 Mrd. EUR erhöht.



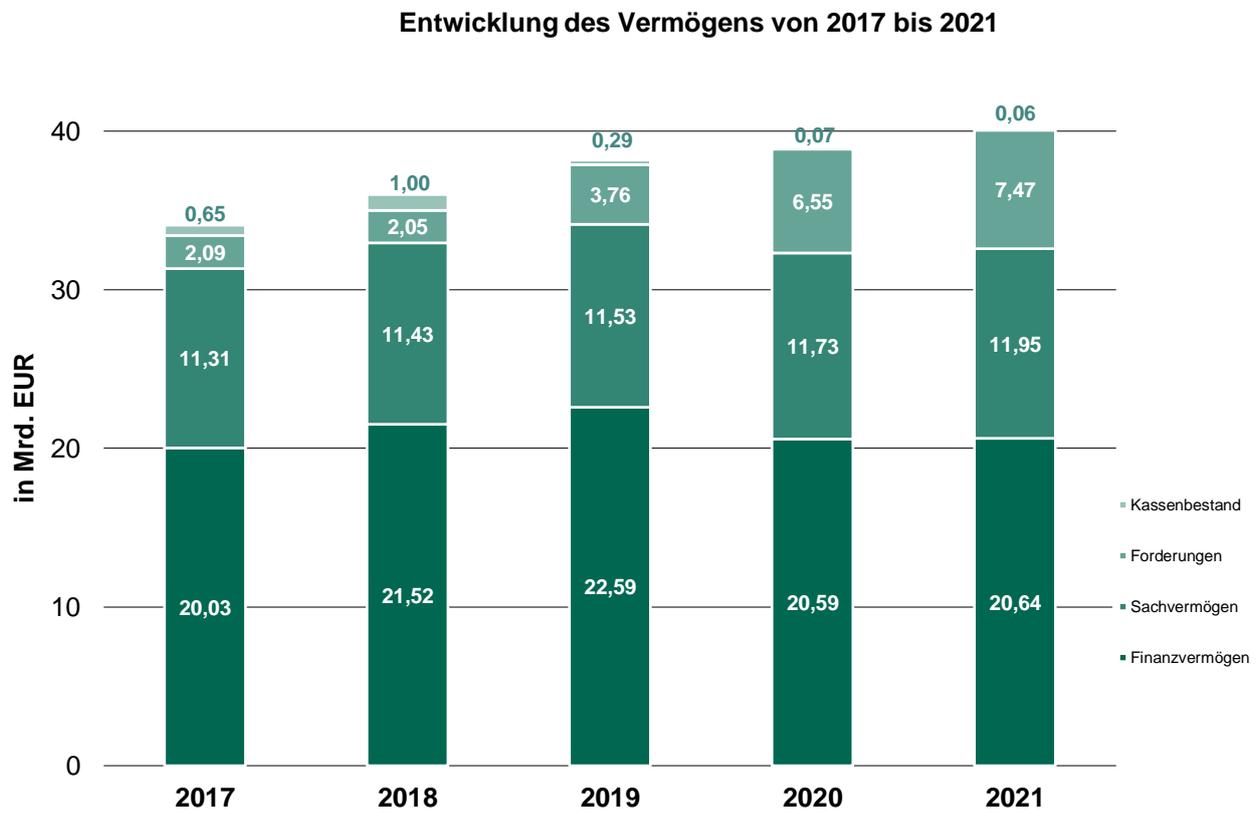
Der Anstieg des Schuldenüberhangs beruht schwerpunktmäßig auf der Zunahme der Zahlungsverpflichtungen der Altersversorgung.

2 Vermögen

Auf der Vermögensseite ist im Jahr 2021 insgesamt ein Zuwachs von rund 1,19 Mrd. EUR zu verzeichnen.



Die langfristige Entwicklung des Vermögens ist geprägt von kontinuierlichen Zuwächsen im Bereich des Sach- und Finanzvermögens. Der 5-Jahres-Vergleich zeigt den Trend der Vermögenszunahme auf:



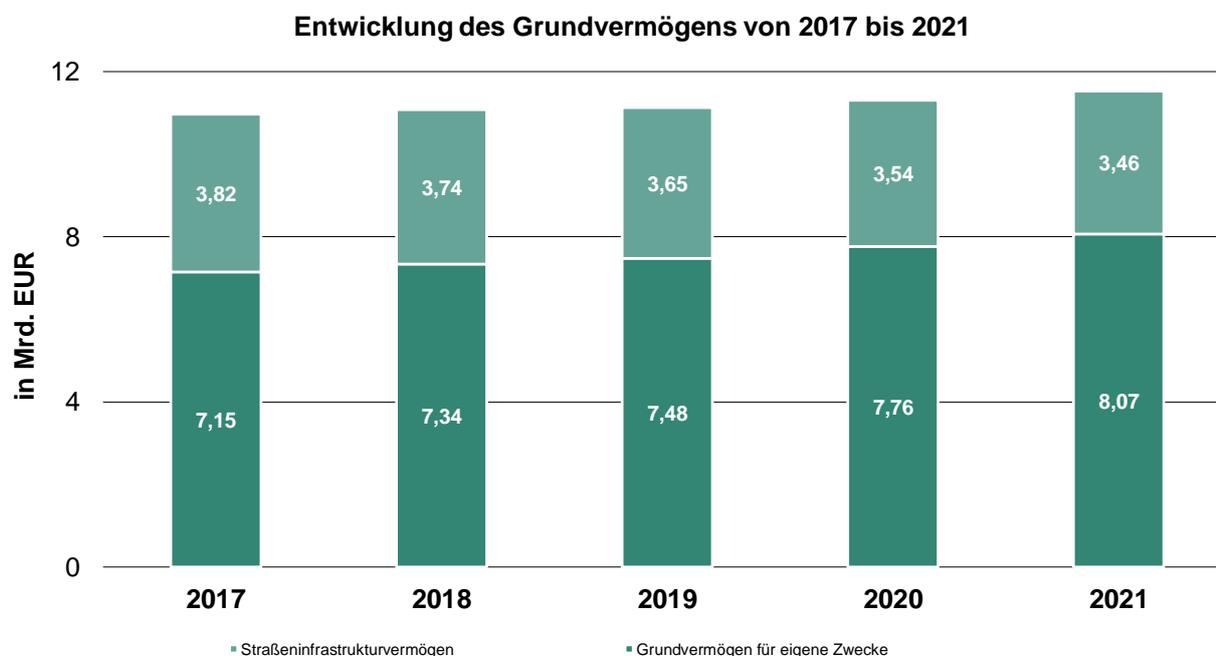
2.1 Sachvermögen

Sachvermögen	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Grundvermögen für eigene Zwecke	7.763.346.858,00	8.065.504.180,34
Straßeninfrastrukturvermögen	3.540.816.760,71	3.459.869.414,27
Kunst- und Sammlungsgegenstände	47.362.318,05	51.226.549,76
Bewegliches Anlagevermögen	374.661.768,31	377.329.267,89
Gesamt	11.726.187.705,07	11.953.929.412,26

nachrichtlich:

Grundvermögen in den Nebenhaushalten	4.913.369.229,61	5.074.916.102,39
--------------------------------------	------------------	------------------

Das Grundvermögen des Freistaates Sachsen ist zum Teil den Nebenhaushalten¹ zugeordnet. Es wird damit nicht nur unter der Position Sachvermögen abgebildet, sondern findet auch über den Ausweis der Beteiligungen Eingang in die Vermögensrechnung. Das Grundvermögen für eigene Zwecke (also ohne Grundvermögen der Nebenhaushalte) und das Straßeninfrastrukturvermögen des Freistaates Sachsen stellen derzeit die wesentlichen Positionen des Sachvermögens dar. Der 5-Jahres-Vergleich zeigt hierbei ein in etwa gleichbleibendes, zuletzt leicht steigendes Niveau dieser Vermögenspositionen:



¹ Nebenhaushalte sind Einrichtungen und Vermögen des Freistaates Sachsen, bei denen das Land Eigentümer ist oder eine eigentümerähnliche Stellung einnimmt. Dazu zählen juristische Personen des öffentlichen Rechts, Unternehmen, Sondervermögen sowie Staatsbetriebe und Einrichtungen, die wie Staatsbetriebe behandelt werden.

2.1.1 Grundvermögen für eigene Zwecke

Grundvermögen für eigene Zwecke	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Grund und Boden	1.156.073.134,00	1.211.098.302,54
Bauwerke	5.261.926.322,00	5.311.419.100,20
Anlagen im Bau	1.345.347.402,00	1.542.986.777,60
Gesamt	7.763.346.858,00	8.065.504.180,34

Der Geschäftsbereich Zentrales Flächenmanagement des Staatsbetriebes Sächsisches Immobilien- und Baumanagement bewertet für die Vermögensrechnung 2021 das Grundvermögen für eigene Zwecke. Dabei handelt es sich um das Grundvermögen, welches sich zur Wahrnehmung der Verwaltungsaufgaben im Eigentum des Freistaates Sachsen befindet und nicht in den Nebenhaushalten bilanziert ist.

Das Grundvermögen für eigene Zwecke setzt sich zusammen aus:

- Grund und Boden (Flurstücke),
- Bauwerken (Gebäude/Baukörper, Sonstige Bauwerke für technische Zwecke, Außenanlagen),
- Anlagen im Bau.

Bewegliche Betriebsvorrichtungen sind nicht Gegenstand der Bewertung. Gegenüber dem 01.01.2021 haben sich die Bestände des Grundvermögens für eigene Zwecke um 302 Mio. EUR erhöht.

Grundvermögen für eigene Zwecke – Gesamtübersicht

Grundvermögen für eigene Zwecke		Anfangsbestand 01.01.2021	Zugang Eigentum	sonst. Zugang	Zugang Wertbericht. wertbeeinfl. Faktoren	Zugang Bau	Zugang AiB Vorjahre	Zugang Wertänd. gesamt	Zugang sonst. Wertberichtigung	Zugänge gesamt	Abgang Eigentum	sonst. Abgang	Abgang Wertbericht. wertbeeinfl. Faktoren	Abgang sonst. Wertberichtigung	Abgang gesamt	Zwischenwert	AfA	außerg. AfA	Endwert 31.12.2021	
I.	Flurstücke	Anzahl	12.440	366	425	50		50	26	866	333	269	69	0	672	12.611			12.611	
		Fläche (m²)	158.263.823	2.083.872	3.793.187	22.671			22.671	179.953	6.079.682	1.186.883	4.810.738	234.850	0	6.232.471	158.111.034			158.111.034
		Wert (EUR)	1.150.058.519	33.915.548	68.876.558	1.487.194			1.487.194	1.399	104.280.699	7.035.749	42.009.436	210.345	0	49.255.530	1.205.083.688			1.205.083.688
		Anzahl außerhalb Sachsen	6	0	0	0			0	0	0	0	0	0	0	0	6			6
		Fläche außerhalb Sachsen (m²)	56.933	0	0	0			0	0	0	0	0	0	0	0	56.933			56.933
		Wert außerhalb Sachsen (EUR)	6.014.615	0	0	0			0	0	0	0	0	0	0	0	6.014.615			6.014.615
		Anzahl gesamt	12.446	366	425	50			50	26	866	333	269	69	0	672	12.617			12.617
		Fläche gesamt (m²)	158.320.756	2.083.872	3.793.187	22.671			22.671	179.953	6.079.682	1.186.883	4.810.738	234.850	0	6.232.471	158.167.967			158.167.967
Wert gesamt (EUR)	1.156.073.134	33.915.548	68.876.558	1.487.194			1.487.194	1.399	104.280.699	7.035.749	42.009.436	210.345	0	49.255.530	1.211.098.303			1.211.098.303		
II.	Bauwerke	Anzahl	4.048	13	56	68	66	13	147	0	199	83	46	28	0	157	3.970	3.814	0	3.970
		Wert (EUR)	5.250.180.584	2.144.142	37.510.666	6.607.584	19.869.087	142.475.451	168.952.122	0	208.606.929	6.282.385	29.996.345	12.390.622	0	48.669.352	5.410.118.162	110.358.584	0	5.299.759.578
		Anzahl außerhalb Sachsen	12	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	12	12	0	12
		Wert außerhalb Sachsen (EUR)	11.745.737	0	0	0	186.957	0	186.957	0	186.957	0	0	0	0	0	11.932.694	273.171	0	11.659.523
		Anzahl gesamt	4.060	13	56	68	67	13	148	0	199	83	46	28	0	157	3.982	3.826	0	3.982
Wert gesamt (EUR)	5.261.926.321	2.144.142	37.510.666	6.607.584	20.056.044	142.475.451	169.139.079	0	208.793.886	6.282.385	29.996.345	12.390.622	0	48.669.352	5.422.050.856	110.631.756	0	5.311.419.100		
II.1	Gebäude	Anzahl	2.685	12	39	13	48	10	71	0	108	77	28	14	0	119	2.613	2.457	0	2.613
		Anzahl außerhalb Sachsen	7	0	0	0	1	0	1	0	1	0	0	0	0	0	7	7	0	7
		Anzahl gesamt	2.692	12	39	13	49	10	72	0	109	77	28	14	0	119	2.620	2.464	0	2.620
II.1.1	Baukörper	Anzahl	3.376	16	48	57	52	10	119	0	167	96	30	30	0	156	3.313	3.100	0	3.313
		Fläche (m²)	5.823.727	3.100	71.247	74.572	14.994	0	89.566	0	163.913	21.436	36.946	3.927	0	62.309	5.925.330			5.925.330
		Wert (EUR)	4.943.205.555	2.143.142	34.823.215	2.592.496	18.702.272	136.187.527	157.482.295	0	194.448.652	6.115.590	27.210.359	3.998.087	0	37.324.036	5.100.330.170	100.376.717	0	4.999.953.453
		Anzahl außerhalb Sachsen	8	0	0	0	1	0	1	0	1	0	0	0	0	0	8	8	0	8
		Fläche außerhalb Sachsen (m²)	10.529	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	10.529			10.529
		Wert außerhalb Sachsen (EUR)	11.634.057				186.957		186.957	0	186.957	0	0	0	0	0	11.821.013	267.454	0	11.553.560
		Anzahl gesamt	3.384	16	48	57	53	10	120	0	168	96	30	30	0	156	3.321	3.100	0	3.321
		Fläche gesamt (m²)	5.834.256	3.100	71.247	74.572	14.994	0	89.566	0	163.913	21.436	36.946	3.927	0	62.309	5.935.859			5.935.859
Wert gesamt (EUR)	4.954.839.612	2.143.142	34.823.215	2.592.496	18.889.229	136.187.527	157.669.252	0	194.635.608	6.115.590	27.210.359	3.998.087	0	37.324.036	5.112.151.184	100.644.171	0	5.011.507.013		
II.2	Außenanlagen	Anzahl	885	1	9	54	18	3	75	0	82	5	9	14	0	28	881	881	0	881
		Wert (EUR)	221.448.563	1.000	1.013.076	4.013.677	1.166.815	6.287.924	11.468.417	0	12.482.493	65.155	925.771	8.392.535	0	9.383.461	224.547.595	6.908.176	0	217.639.418
		Anzahl außerhalb Sachsen	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	4	0	4
		Wert außerhalb Sachsen (EUR)	102.561	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	102.561	5.269	0	97.292	
		Anzahl gesamt	889	1	9	54	18	3	75	0	82	5	9	14	0	28	885	885	0	885
Wert gesamt (EUR)	221.551.124	1.000	1.013.076	4.013.677	1.166.815	6.287.924	11.468.417	0	12.482.493	65.155	925.771	8.392.535	0	9.383.461	224.650.156	6.913.445	0	217.736.710		
II.3	sonstige Bauwerke für techn. Zwecke	Anzahl	478	0	8	1	0	0	1	0	9	1	9	0	0	10	476	476	0	476
		Wert (EUR)	85.526.467	0	1.674.375	1.410	0	0	1.410	0	1.675.785	101.640	1.860.215	0	0	1.961.855	85.240.397	3.073.691	0	82.166.706
		Anzahl außerhalb Sachsen	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	1
		Wert außerhalb Sachsen (EUR)	9.120	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	9.120	449	0	8.671
		Anzahl gesamt	479	0	8	1	0	0	1	0	9	1	9	0	0	10	477	477	0	477
Wert gesamt (EUR)	85.535.586	0	1.674.375	1.410	0	0	1.410	0	1.675.785	101.640	1.860.215	0	0	1.961.855	85.249.516	3.074.139	0	82.175.377		
Gesamtwert		6.417.999.456																	6.522.517.403	
III.	Anlagen im Bau (AiB)	Anfangsbestand (in EUR)	1.345.347.403																	
		AiB gesamt	1.345.347.403																	
		Baukörper (einschl. außerhalb Sachsen)	1.104.687.459																	
		Außenanlagen	206.698.564,3																	
		sonstige Bauwerke für technische Zwecke	33.961.380																	
Gesamtwert mit AiB		7.763.346.858																	8.065.504.180,34	
												Zugang AiB gesamt (in EUR)	Berichtigung AiB (in EUR)	Abgang AiB mit Aktivierung (in EUR)	Abgang AiB ohne Aktivierung (in EUR)	Abgang AiB gesamt (in EUR)	Endbestand (in EUR)			
												320.389.174	19.932.711	142.475.451	207.058	142.682.510	1.542.966.777,60			
												280.402.448	20.256.531	136.187.527	207.058	136.394.585	1.268.951.852,19			
												33.164.745,32	-323.820,15	6.287.924,37	0,00	6.287.924,37	233.251.565,16			
												6.821.981	0	0	0	0	40.783.360,25			
																	8.065.504.180,34			

2.1.2 Straßeninfrastrukturvermögen

Straßeninfrastrukturvermögen	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Grund und Boden	146.401.926,07	155.885.123,57
Bauwerke	3.192.580.277,14	3.075.042.463,33
Anlagen im Bau	201.834.557,50	228.941.827,37
Gesamt	3.540.816.760,71	3.459.869.414,27

Datengrundlage ist die „Straßeninformationsdatenbank“. Hierin sind alle für die Bewertung notwendigen Informationen und Parameter erfasst.

Das Straßeninfrastrukturvermögen setzt sich zusammen aus:

- Grund und Boden
- Bauwerken: öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen einschließlich Straßenausstattungen, Brückenbauwerke, Verkehrszeichenbrücken, Tunnel- u. Trogbauwerke, Lärmschutzwerte, Stützbauwerke, Sonstige Bauwerke,
- Anlagen im Bau, d. h. alle investiven Baumaßnahmen (Hauptgruppe 7), die zum Stichtag der Vermögensbewertung in Planung oder Bau, jedoch noch nicht in Nutzung sind.

Der Gesamtbestand des Straßeninfrastrukturvermögens hat sich im Vergleich zum Vorjahr um rund 81 Mio. EUR verringert.

Straßeninfrastrukturvermögen – Gesamtübersicht

Straßeninfrastrukturvermögen		Anfangsbestand (01.01.2021)			Zugänge	Abgänge	Wertberichtigungen	Laufende Abschreibung	Außerordentliche Abschreibung	Endbestand (31.12.2021)		
		Anzahl	Fläche in m²	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	Anzahl	Fläche in m²
1.	Grund und Boden	36.302	68.234.843	146.401.926	6.164.706	4.115.061	7.433.552	0	0	36.348	69.016.281	155.885.123,57
	Straßen und Ingenieurbauwerken	36.302	68.234.843	146.401.926	6.164.706	4.115.061	7.433.552	0	0	36.348	69.016.281	155.885.123,57
	Nebenanlagen und Immobilien	0		0	0	0	0	0	0	0		0,00
2.	Bauwerke	9.251	42.702.226	3.192.580.277	61.813.795	7.722.019	721.970	172.351.560	0	9.289	42.811.912	3.075.042.463,33
	Straßen (Netzknotenabschnitt)	2.760	37.044.605	2.286.730.699	34.606.273	6.516.903	721.970	140.832.792	0	2.763	37.080.339	2.174.709.246,50
	Rad-/Gehwege (Netzknotenabschnitt)	679	4.850.729	76.025.442	3.457.568	53.135	0	4.907.161	0	683	4.900.805	74.522.714,52
	Rast- / Parkplatz	11	7.997	858.675	0	0	0	56.382	0	11	7.997	802.292,32
	Brückenbauwerke	1.678	354.174	570.500.849	16.708.056	338.601	0	12.366.727	0	1.693	363.525	574.503.575,97
	Verkehrszeichenbrücken	17	0	290.144	0	0	0	13.616	0	17	0	276.527,49
	Tunnel / Trogbauwerk	11	11.954	10.246.573	536.944	0	0	214.959	0	11	11.954	10.568.557,81
	Lärmschutz-/ Schutzbauwerk	124	45.007	14.715.278	126.881	110.343	0	736.333	0	125	45.391	13.995.483,98
	Stützbauwerk	1.771	308.814	166.793.072	4.751.360	218.792	0	10.717.439	0	1.773	307.006	160.608.200,66
	Lichtsignalanlagen	336	0	2.153.158	159.051	95.065	0	281.093	0	314	0	1.936.050,63
	Sonstige Bauwerke	1.864	78.946	64.266.388	1.467.662	389.179	0	2.225.057	0	1.899	94.895	63.119.813,45
3.	Anlagen im Bau			201.834.558	54.496.875	25.174.690	0	0	2.214.915	0	0	228.941.827,37
	Straßen und Ingenieurbauwerke			201.834.558	54.496.875	25.174.690	0		2.214.915			228.941.827,37
	Nebenanlagen und Immobilien			0	0	0						0,00
	Gesamt			3.540.816.761	122.475.377	37.011.771	8.155.523	172.351.560	2.214.915			3.459.869.414,27

Anzahl: beim Grund und Boden handelt es sich bei der Anzahl um Flurstücke, bei den Straßen bzw. den Geh-/Radwegen handelt es sich um Netzknotenabschnitte; bei den übrigen Bauwerken um die Stückzahlen der jeweiligen Bauwerke.

2.1.3 Grundvermögen in den Nebenhaushalten

Das den Nebenhaushalten des Freistaates Sachsen wirtschaftlich zugeordnete Grundvermögen wird in den Einzelabschlüssen der Einrichtungen ausgewiesen und findet über die entsprechenden Eigenkapitalwerte Eingang in die Vermögensrechnung (vgl. Tz. 2.2.1). Ein gleichzeitiger Ausweis im Bereich des Sachvermögens würde zu einer Doppelerfassung führen. Um gleichwohl einen Überblick über den Gesamtbestand des Grundvermögens zu erlangen, werden die entsprechenden Vermögenswerte nachrichtlich dargestellt:

Einrichtung	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Staatsbetriebe		
Sächsische Gestütsverwaltung	758.519,09	721.557,03
Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft	3.555.101,94	3.760.338,21
Sachsenforst	247.759.301,18	249.703.019,85
Landestalsperrenverwaltung*	2.340.688.713,99	2.373.587.952,91
Sächsische Staatstheater	176.952.634,97	173.161.598,26
Sächsisches Immobilien- und Baumanagement	16.443.196,20	15.542.399,87
Deutsches Zentrum für barrierefreies Lesen	3.080.927,00	2.909.919,00
Betriebe gewerblicher Art		
Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen BgA des Freistaates Sachsen*	280.594.137,56	278.252.749,56
Einrichtungen, die wie Staatsbetriebe geführt werden		
Medizinische Fakultät der TU Dresden	32.312.362,22	44.929.860,02
Medizinische Fakultät der Universität Leipzig	69.587.846,48	64.779.099,67
Sächsisches Krankenhaus Altscherbitz*	56.945.248,44	60.332.953,69
Sächsisches Krankenhaus Arnsdorf*	74.900.127,68	72.098.359,18
Sächsisches Krankenhaus Großschweidnitz*	73.560.336,10	72.651.075,16
Sächsisches Krankenhaus Rodewisch*	51.487.330,15	55.830.091,78
Heim "Haus am Karswald" Arnsdorf*	18.350.794,21	23.320.179,32
Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) Altscherbitz*	251.698,61	237.969,60

Einrichtung	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Nicht rechtsfähige Stiftungen des öffentlichen Rechts		
Stiftung Fürst-Pückler-Park Bad Muskau	38.404.186,29	39.928.488,70
Anstalten		
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden	484.263.143,02	476.500.949,81
Universitätsklinikum der Universität Leipzig	399.439.942,07	404.511.309,64
Sächsische Aufbaubank - Förderbank	23.509.000,00	137.052.000,00
Studentenwerk Chemnitz-Zwickau	50.087.588,88	49.429.940,79
Studentenwerk Freiberg	39.988.918,81	40.196.681,03
Studentenwerk Dresden	164.480.522,14	166.957.908,92
Studentenwerk Leipzig	91.152.489,38	89.611.523,71
100%-Beteiligungen an Unternehmen des privaten Rechts		
Sächsisches Staatsweingut GmbH	11.219.393,56	10.106.267,51
Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH**	700.226,98	695.269,48
Festung Königstein gGmbH	117.658,00	112.651,00
Landesbühnen Sachsen GmbH	23.882.613,30	23.246.012,30
LlSt Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH	227.975,73	142.135,01
Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH	42.773.404,20	40.767.756,50
Sächsische Lotto-GmbH	6.238.389,47	5.993.814,17
Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG	423.507,16	351.296,59
Sächsische Staatsbäder GmbH	83.947.218,44	92.833.111,44
Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH*	5.263.341,36	4.643.013,68
Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH	21.435,00	16.849,00
Gesamt	4.913.369.229,61	5.074.916.102,39

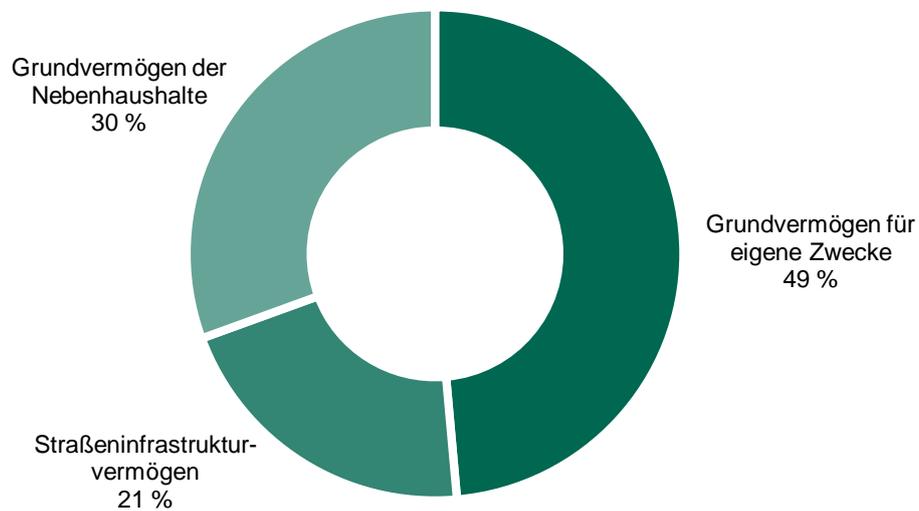
*) Angaben auf Grundlage untestierter Jahresabschlüsse.

**) Angaben auf Grundlage der Vorjahresabschlüsse.

Ausgewiesen sind die jeweiligen Bilanzwerte des Grundvermögens – Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken (zum Teil ohne AiB). Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Bewertung des Vermögens ggf. abweichend von den Bewertungsmethoden des Grundvermögens für eigene Zwecke bzw. des Straßeninfrastrukturvermögens erfolgt. Das Grundvermögen für eigene Zwecke wird zu großen Teilen auf Basis statistischer Stichproben im sog. Clusterverfahren ermittelt. Das Grundvermögen der Nebenhaushalte ergibt sich aus den bilanziellen Ansätzen doppisch buchender Einrichtungen und der dort vorherrschenden Einzelbewertung von Grundvermögen. Beide Bewertungsmethoden sind zulässige Verfahren gemäß der SsD. Fasst man die einzelnen Grundvermögenspositionen zusammen, ergibt sich folgendes Bild:

Grundvermögen des Freistaates Sachsen	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Grundvermögen für eigene Zwecke	7.763.346.858,00	8.065.504.180,34
Straßeninfrastrukturvermögen	3.540.816.760,71	3.459.869.414,27
Grundvermögen der Nebenhaushalte	4.913.369.229,61	5.074.916.102,39
Gesamt	16.217.532.848,32	16.600.289.697,00

Die prozentuale Verteilung des Grundvermögens unter Einbeziehung des Grundvermögens der Nebenhaushalte stellt sich wie folgt dar (31.12.2021):



2.1.4 Kunst- und Sammlungsgegenstände

Kunst- und Sammlungsgegenstände	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Kunst- und Sammlungsgegenstände der SKD	46.138.621,42	49.883.453,45
Kunst- und Sammlungsgegenstände der SLUB	1.223.696,63	1.343.096,31
Gesamt	47.362.318,05	51.226.549,76

Unter der Position Kunst- und Sammlungsgegenstände der SKD werden seit der Vermögensrechnung 2016 die mittels des Museumsmanagementsystems *Daphne* ermittelten Werte der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (SKD) ausgewiesen. Hieraus sind Effekte der Wertaufholung gegenüber der bis dato allein auf Grundlage der Bestandszugänge basierenden Ermittlung des Kunstvermögens zu verzeichnen. Die Erfassung der Bestände der Kunst- und Sammlungsgegenstände der SKD in der Software *Daphne* erfolgt fortlaufend, wodurch sich das Bestandsverzeichnis sukzessive vervollständigt. Die Bewertung erfolgt jeweils nach Maßgabe der SsD.

Die im Zuge der Umwandlung in einen Staatsbetrieb im Wirtschaftsjahr 2014 bewerteten Sammlungsgegenstände der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB) werden dahingegen unverändert um die jährlichen Zugänge fortgeschrieben. Die Bewertung der Zugänge erfolgte zu Anschaffungskosten. Der Ansatz der Kunst- und Sammlungsgegenstände hat sich im Vergleich zum Vorjahr um rund 4 Mio. EUR erhöht.

Unabhängig von den hier ausgewiesenen Werten sind in den Jahresabschlüssen folgender Einrichtungen wesentliche Bestände an Kunst- und Sammlungsgegenständen enthalten:

Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen BgA des Freistaates Sachsen

„Nicht der Abschreibung unterliegendes museales Ausstellungsgut“ 65.241.783,38 EUR

Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH

„Historische Sammlung“ 19.546.171,91 EUR

Diese Vermögensgegenstände finden über die entsprechenden Eigenkapitalwerte Eingang in die Vermögensrechnung. Ein gleichzeitiger Ausweis im Bereich des Sachvermögens würde zu einer Doppelerfassung führen, sodass hier nur ein nachrichtlicher Ausweis erfolgt.

2.1.5 Bewegliches Anlagevermögen

Bewegliches Anlagevermögen	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Fahrzeuge	59.010.710,13	58.821.514,83
Geräte und sonstige bewegliche Sachen (ohne Hard- und Software)	217.642.365,29	224.453.472,73
Hard- und Software	98.008.692,90	94.054.280,33
Gesamt	374.661.768,31	377.329.267,89

In Abstimmung mit dem Sächsischen Rechnungshof erfolgt die Ermittlung auf Basis der aktuell verfügbaren (kameralen) Daten unter Zugrundelegung vereinfachender Annahmen.

Berücksichtigt werden die Anschaffungen der Obergruppen 811 (Erwerb von Fahrzeugen) und 812 (Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen) in den Einzelplänen 01 bis 15. Innerhalb der Obergruppe 812 wird differenziert zwischen dem Erwerb von Hard- und Software einerseits und übrigen Geräte und sonstigen beweglichen Sachen andererseits. Für die Abschreibungen der drei gebildeten Anlagenklassen werden pauschale Nutzungsdauern² angenommen.

Auf Basis dieser Bewertungsmethode wird das bewegliche Anlagevermögen unter Einbeziehung der Vorjahreswerte angesetzt. Dafür werden die Anschaffungswerte der Vorjahre um die seit Anschaffung angefallenen Abschreibungen gekürzt. Für die Hard- und Software heißt das, dass die Anschaffungen der Jahre 2019 bis 2021, für die Fahrzeuge die Anschaffungen der Jahre 2017 bis 2021 und für die übrigen Geräte und sonstigen beweglichen Sachen die Anschaffungen der Jahre 2013 bis 2021 mit Restbuchwerten enthalten sind.

Der Gesamtwert des beweglichen Anlagevermögens ist im Vergleich zum Vorjahr um rund 3 Mio. EUR gestiegen.

² Nutzungsdauer für Fahrzeuge 6 Jahre, Geräte und sonstige bewegliche Sachen zehn Jahre, Hard- und Software vier Jahre. Für die Ermittlung der Abschreibung wird unterstellt, dass die Güter zum 1. Januar des Jahres angeschafft werden, d. h. es wird im Jahr der Anschaffung die volle Abschreibung verrechnet. Abgänge (Verkäufe, Verschrottung o. ä.) bleiben unberücksichtigt, d. h. die Anlagen werden bis zum Ende der unterstellten Nutzungsdauer ausgewiesen.

2.2 Finanzvermögen

Finanzvermögen	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Beteiligungen	7.447.441.184,13	7.528.892.972,58
Stiftungsvermögen	94.281.186,79	78.633.849,85
Sondervermögen	1.586.745.339,04	455.954.137,90
Ansprungen für Pensionsverpflichtungen	8.701.818.125,13	9.466.714.084,11
Rücklagen	2.491.324.234,64	2.833.238.193,15
Ausleihungen	270.804.777,98	273.544.470,60
Gesamt	20.592.414.847,71	20.636.977.708,19

Das Finanzvermögen hat sich im Laufe des Jahres 2021 um 45 Mio. EUR erhöht. Diese Veränderung resultiert hauptsächlich aus der Erhöhung der Ansparungen für Pensionsverpflichtungen um 765 Mio. EUR und Zuführungen zu den Rücklagen in Höhe von 342 Mio. EUR einerseits sowie der Verringerung von Beständen der Sondervermögen um 1,13 Mrd. EUR andererseits.

2.2.1 Beteiligungen

Beteiligungen	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Nicht-börsennotierte Aktien	365.301.872,64	337.727.950,56
Sonstige Anteilsrechte	7.082.139.311,49	7.191.165.022,02
Unternehmen des privaten Rechts	432.496.868,15	447.388.394,26
Unternehmen des öffentlichen Rechts	2.152.792.087,76	2.138.302.681,95
Staatsbetriebe sowie Einrichtungen, die wie Staatsbetriebe behandelt werden	3.735.769.700,73	3.806.399.241,63
Hochschulen	402.669.311,26	425.488.654,83
Betrieb gewerblicher Art	358.411.343,59	373.586.049,36
Gesamt	7.447.441.184,13	7.528.892.972,58

vom Gesamtwert der Beteiligungen entfallen auf		
Eigenkapital	3.530.874.909,46	3.530.834.970,34
Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen	3.916.566.274,67	3.998.058.002,25

Der Gesamtwert des Beteiligungsvermögens hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 81 Mio. EUR erhöht.

Unter der Position Beteiligungen werden die Einrichtungen, bei denen der Freistaat Sachsen die Stellung eines Eigentümers bzw. Miteigentümers besitzt, wertmäßig dargestellt:

Beteiligungen an Unternehmen privaten Rechts

Es werden alle unmittelbaren Beteiligungen an Unternehmen bürgerlichen Rechts berücksichtigt. Hierzu zählen insbesondere Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH).

Anstalten und Körperschaften öffentlichen Rechts

Es werden diejenigen Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts in die Vermögensrechnung aufgenommen, welche Unternehmensstrukturen aufweisen (Unternehmen im Sinne von § 112 Abs. 2 SÄHO) und kaufmännisch buchen (Bilanzen aufstellen).

Staatsbetriebe und Einrichtungen, die wie Staatsbetriebe behandelt werden

Neben den Staatsbetrieben mit eigener Buchführung und Bilanzierung (Nettobetriebe) werden Einrichtungen, die wie Netto-Staatsbetriebe geführt werden, dargestellt. Einrichtungen, die mit allen Einnahmen und Ausgaben im Staatshaushalt abgebildet werden (Bruttobetriebe), werden im Rahmen der Vermögensrechnung wie Dienststellen behandelt und daher nicht als Beteiligungen erfasst.

Hochschulen

In die Vermögensrechnung 2021 wurden die Werte der kaufmännischen Jahresabschlüsse von 13 Hochschulen aufgenommen. Lediglich die Universität Leipzig hat zum 31.12.2021 einen kameraleen Jahresabschluss erstellt.

Betrieb gewerblicher Art

Der BgA ist grundsätzlich der Kernverwaltung des Freistaates zuzurechnen. Da der BgA einen kaufmännischen Jahresabschluss vorlegt, wird das wirtschaftliche Eigenkapital in die Vermögensrechnung aufgenommen.

Bewertung mittels Eigenkapitalspiegelbildmethode

Für die Vermögensrechnung wird eine erweiterte Eigenkapitalspiegelbildmethode angewendet. In den Wert einer Beteiligung fließt zum einen der prozentuale Anteil des Freistaates Sachsen am Eigenkapital der Beteiligung ein. Zum anderen werden die vom Beteiligungsunternehmen als Sonderposten bilanzierten investiven Zuweisungen/Zuschüsse berücksichtigt. Sonderposten aus investiven Zuweisungen und Zuschüssen sind dem Eigenkapital ähnlich. Sie bilden diejenigen Mittel ab, die den Beteiligungen vom Freistaat Sachsen für Investitionszwecke zur Verfügung gestellt wurden. Ihnen stehen in gleicher Höhe Vermögenswerte gegenüber. Es ist daher sachgerecht, zur Ermittlung des Gesamtwertes die von den Beteiligungsunternehmen bilanzierten Sonderposten dem Eigenkapital hinzuzurechnen. Die Werte der mittelbaren Beteiligungen schlagen sich in den Eigenkapitalwerten der unmittelbaren Beteiligungen nieder. Insofern finden die mittelbaren Beteiligungen indirekt Eingang in die Vermögensrechnung.

Nicht-börsennotierte Aktien

Nicht-börsennotierte Aktien, Stand 01.01.2021	Gesamtwert			Anteil des Freistaates Sachsen		
	Eigenkapital in EUR	Sonderposten in EUR	prozentual	Eigenkapital in EUR	Sonderposten in EUR	wirtschaftliches Eigenkapital in EUR
Mitteldeutsche Flughafen AG	438.981.062,22	0,00	80,36%	352.778.806,53	0,00	352.778.806,53
EEX European Energy Exchange AG	416.048.708,10	0,00	3,01%	12.523.066,11	0,00	12.523.066,11
Summe	855.029.770,32	0,00		365.301.872,64	0,00	365.301.872,64

Nicht-börsennotierte Aktien, Stand 31.12.2021	Gesamtwert			Anteil des Freistaates Sachsen		
	Eigenkapital in EUR	Sonderposten in EUR	prozentual	Eigenkapital in EUR	Sonderposten in EUR	wirtschaftliches Eigenkapital in EUR
Mitteldeutsche Flughafen AG	400.641.165,39	0,00	80,66%	323.145.900,27	0,00	323.145.900,27
EEX European Energy Exchange AG	484.453.498,01	0,00	3,01%	14.582.050,29	0,00	14.582.050,29
Summe	885.094.663,40	0,00		337.727.950,56	0,00	337.727.950,56

Sonstige Anteilsrechte – Beteiligungen an Unternehmen des privaten Rechts

Beteiligungen an Unternehmen des privaten Rechts, Stand 01.01.2021	Gesamtwert			Anteil des Freistaates Sachsen		
	Eigenkapital in EUR	Sonderposten in EUR	prozentual	Eigenkapital in EUR	Sonderposten in EUR	wirtschaftliches Eigenkapital in EUR
Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH	1.874.891,07	2.836.074,35	100,00%	1.874.891,07	2.836.074,35	4.710.965,42
Festung Königstein gGmbH	8.080.975,01	0,00	100,00%	8.080.975,01	0,00	8.080.975,01
Landesbühnen Sachsen GmbH	12.055.962,38	22.434.372,43	100,00%	12.055.962,38	22.434.372,43	34.490.334,81
LISt Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH	5.907.630,49	0,00	100,00%	5.907.630,49	0,00	5.907.630,49
Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH	22.411.636,89	41.729.467,27	100,00%	22.411.636,89	41.729.467,27	64.141.104,16
Sächsische Lotto-GmbH	23.093.879,25	0,00	100,00%	23.093.879,25	0,00	23.093.879,25
Sächsische Spielbankenbeteiligungs-GmbH	134.883,70	0,00	100,00%	134.883,70	0,00	134.883,70
Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG	18.284.602,26	0,00	100,00%	18.284.602,26	0,00	18.284.602,26
Sächsische Staatsbäder GmbH	13.847.541,41	88.499.739,67	100,00%	13.847.541,41	85.009.559,67	98.857.101,08
Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH	26.483.673,35	588.075,92	100,00%	26.483.673,35	588.075,92	27.071.749,27
Meissen Porzellan-Stiftung GmbH	20.999.514,00	555.298,45	100,00%	20.999.514,00	555.298,45	21.554.812,45
Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH	1.845.335,38	11.345.307,08	100,00%	1.845.335,38	11.243.616,52	13.088.951,90
Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH	645.667,56	498.718,03	100,00%	645.667,56	498.718,03	1.144.385,59
Sächsische Dampfschiffahrts GmbH	130.262,41	0,00	51,00%	66.433,83	0,00	66.433,83
Sächsische Energieagentur SAENA GmbH	1.392.996,98	0,00	51,00%	710.428,46	0,00	710.428,46
futureSAX GmbH	495.868,09	0,00	51,00%	252.892,73	0,00	252.892,73
Sächsische Agentur für Strukturentwicklung GmbH	3.173.600,98	0,00	51,00%	1.618.536,50	0,00	1.618.536,50
Leipziger Messe GmbH	141.833.266,53	0,00	50,00%	70.916.633,27	0,00	70.916.633,27
Mitteldeutsche Medienförderung GmbH	17.820.663,59	0,00	30,00%	5.346.199,08	0,00	5.346.199,08
DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH	141.620,00	0,00	5,91%	8.369,74	0,00	8.369,74
FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH	1.239.685,64	0,00	6,25%	77.480,35	0,00	77.480,35
Flughafen Leipzig/ Halle GmbH	421.563.866,81	0,00	5,50%	23.186.012,67	0,00	23.186.012,67
Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH - UfZ	26.000,00	65.922.341,46	5,00%	1.300,00	3.296.117,07	3.297.417,07
Flughafen Dresden GmbH	131.668.929,59	0,00	4,84%	6.368.243,95	0,00	6.368.243,95
HIS Hochschul-Informations-System eG	10.856.225,82	437.293,81	0,46%	49.631,51	18.220,58	67.852,09
Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	41.925,93	0,00	2,44%	1.022,58	0,00	1.022,58
DZHW - Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH	161.620,98	411.700,22	1,85%	2.989,99	7.616,45	10.606,44
Sächsischer Rinderzuchtverband eG	2.509.028,96	0,00	0,29%	7.364,00	0,00	7.364,00
Summe	888.721.755,06	234.670.312,77		264.279.731,41	168.217.136,74	432.496.868,15

Sonstige Anteilsrechte – Beteiligungen an Unternehmen des privaten Rechts

Beteiligungen an Unternehmen des privaten Rechts, Stand 31.12.2021	Gesamtwert			Anteil des Freistaates Sachsen		
	Eigenkapital in EUR	Sonderposten in EUR	prozentual	Eigenkapital in EUR	Sonderposten in EUR	wirtschaftliches Eigenkapital in EUR
Augustusburg/Scharfenstein/Lichtenwalde Schlossbetriebe gGmbH**	1.874.891,07	2.836.074,35	100,00%	1.874.891,07	2.836.074,35	4.710.965,42
Festung Königstein gGmbH*	7.770.283,56	0,00	100,00%	7.770.283,56	0,00	7.770.283,56
Landesbühnen Sachsen GmbH	11.670.110,38	29.719.912,29	100,00%	11.670.110,38	29.719.912,29	41.390.022,67
LISt Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH	6.909.040,08	0,00	100,00%	6.909.040,08	0,00	6.909.040,08
Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH	26.975.427,16	39.387.500,28	100,00%	26.975.427,16	39.387.500,28	66.362.927,44
Sächsische Lotto-GmbH	23.155.077,94	0,00	100,00%	23.155.077,94	0,00	23.155.077,94
Sächsische Spielbankenbeteiligungs-GmbH	134.177,02	0,00	100,00%	134.177,02	0,00	134.177,02
Sächsische Spielbanken-GmbH & Co. KG	18.070.305,23	0,00	100,00%	18.070.305,23	0,00	18.070.305,23
Sächsische Staatsbäder GmbH	13.671.130,41	91.120.760,28	100,00%	13.671.130,41	88.197.709,28	101.868.839,69
Staatliche Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH**	21.400.499,03	433.042,56	100,00%	21.400.499,03	433.042,56	21.833.541,59
Meissen Porzellan-Stiftung GmbH**	20.999.252,00	788.757,16	100,00%	20.999.252,00	788.757,16	21.788.009,16
Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH	1.771.652,36	12.446.900,96	100,00%	1.771.652,36	12.348.726,89	14.120.379,25
Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH	645.667,56	544.917,10	100,00%	645.667,56	544.917,10	1.190.584,66
Sächsische Dampfschiffahrts-GmbH***	130.262,41	0,00	51,00%	66.433,83	0,00	66.433,83
Sächsische Energieagentur SAENA GmbH	1.449.461,97	0,00	51,00%	739.225,60	0,00	739.225,60
futureSAX GmbH	612.431,76	0,00	51,00%	312.340,20	0,00	312.340,20
Sächsische Agentur für Strukturentwicklung GmbH	5.055.256,62	0,00	51,00%	2.578.180,88	0,00	2.578.180,88
Leipziger Messe GmbH	152.927.001,26	0,00	50,00%	76.463.500,63	0,00	76.463.500,63
Mitteldeutsche Medienförderung GmbH	17.954.261,40	0,00	30,00%	5.386.278,42	0,00	5.386.278,42
DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH	147.880,00	0,00	5,91%	8.739,71	0,00	8.739,71
FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH	1.291.069,41	0,00	6,25%	80.691,84	0,00	80.691,84
Flughafen Leipzig/ Halle GmbH	403.739.868,85	0,00	5,50%	22.205.692,79	0,00	22.205.692,79
Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH - UfZ	26.000,00	87.945.234,98	5,00%	1.300,00	4.397.261,75	4.398.561,75
Flughafen Dresden GmbH	119.312.705,17	0,00	4,84%	5.770.628,01	0,00	5.770.628,01
HIS Hochschul-Informationen-System eG	10.910.670,17	167.234,92	0,46%	50.247,68	6.968,12	57.215,80
Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	41.925,93	0,00	2,44%	1.022,58	0,00	1.022,58
DZHW - Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH*	148.403,34	303.732,82	1,85%	2.745,46	5.619,06	8.364,52
Sächsischer Rinderzuchtverband eG	2.476.126,43	0,00	0,30%	7.364,00	0,00	7.364,00
Summe	871.270.838,52	265.694.067,70		268.721.905,42	178.666.488,84	447.388.394,26

*) Angaben auf Grundlage noch untestierter Jahresabschlüsse.

**) Angaben auf Grundlage des Jahresabschlusses zum 31.12.2020.

***) Insolvenzverfahren eröffnet, Angaben auf Grundlage des Jahresabschlusses zum 31.12.2018.
Das Insolvenzverfahren war bis zur Aufstellung der Vermögensrechnung 2021 noch nicht beendet.

Sonstige Anteilsrechte – Beteiligungen an Unternehmen des öffentlichen Rechts

Beteiligungen an Unternehmen des öffentlichen Rechts, Stand 01.01.2021	Gesamtwert			Anteil des Freistaates Sachsen		
	Eigenkapital in EUR	Sonderposten in EUR	prozentual	Eigenkapital in EUR	Sonderposten in EUR	wirtschaftliches Eigenkapital in EUR
Kreditanstalt für Wiederaufbau *	27.831.290.008,20	0,00	1,07%	106.827.522,38	0,00	106.827.522,38
Sächsische Aufbaubank - Förderbank -	570.673.867,49	0,00	100,00%	570.673.867,49	0,00	570.673.867,49
Gemeinsame Klassenlotterie der Länder	41.998.246,79	0,00	4,98%	2.092.386,25	0,00	2.092.386,25
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden	89.303.179,53	568.193.864,76	100,00%	89.303.179,53	556.566.334,15	645.869.513,68
Universitätsklinikum der Universität Leipzig	29.626.220,06	430.705.134,50	100,00%	29.626.220,06	429.800.805,63	459.427.025,69
Studentenwerk Chemnitz-Zwickau	40.272.555,21	20.902.446,25	100,00%	40.272.555,21	14.705.374,16	54.977.929,37
Studentenwerk Dresden	100.358.215,82	68.444.565,64	100,00%	100.358.215,82	66.404.752,96	166.762.968,78
Studentenwerk Freiberg	21.385.820,24	23.089.710,66	100,00%	21.385.820,24	16.275.147,89	37.660.968,13
Studentenwerk Leipzig	64.954.956,81	45.064.646,76	100,00%	64.954.956,81	43.544.949,18	108.499.905,99
Gesamt	28.789.863.070,15	1.156.400.368,57		1.025.494.723,79	1.127.297.363,97	2.152.792.087,76

Beteiligungen an Unternehmen des öffentlichen Rechts, Stand 31.12.2021	Gesamtwert			Anteil des Freistaates Sachsen		
	Eigenkapital in EUR	Sonderposten in EUR	prozentual	Eigenkapital in EUR	Sonderposten in EUR	wirtschaftliches Eigenkapital in EUR
Kreditanstalt für Wiederaufbau *	29.615.676.241,80	0,00	1,07%	113.721.296,38	0,00	113.721.296,38
Sächsische Aufbaubank - Förderbank -	571.327.532,83	0,00	100,00%	571.327.532,83	0,00	571.327.532,83
Gemeinsame Klassenlotterie der Länder	49.623.797,81	0,00	4,98%	2.472.297,31	0,00	2.472.297,31
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden	79.407.874,35	561.629.029,94	100,00%	79.407.874,35	537.128.920,86	616.536.795,21
Universitätsklinikum der Universität Leipzig	20.722.415,63	431.688.579,41	100,00%	20.722.415,63	430.961.410,29	451.683.825,92
Studentenwerk Chemnitz-Zwickau	40.481.084,37	20.947.192,54	100,00%	40.481.084,37	14.993.864,45	55.474.948,82
Studentenwerk Dresden	100.537.146,82	75.591.711,98	100,00%	100.537.146,82	75.372.925,10	175.910.071,92
Studentenwerk Freiberg	21.237.451,97	23.861.922,30	100,00%	21.237.451,97	21.007.865,00	42.245.316,97
Studentenwerk Leipzig	66.198.140,45	44.176.946,72	100,00%	66.198.140,45	42.732.456,14	108.930.596,59
Gesamt	30.565.211.686,03	1.157.895.382,89		1.016.105.240,11	1.122.197.441,84	2.138.302.681,95

*) Es wird darauf hingewiesen, dass der Anteil des Freistaates Sachsen am bilanziellen Eigenkapital der KfW sich nicht mit dem prozentualen Anteil des Freistaates am gezeichneten Kapital der KfW i. H. v. 1,07% deckt. Ursächlich hierfür sind verschiedene Eigenkapitalbestandteile [diverse (Sonder-)Rücklagen], welche ausschließlich dem Bund zuzuordnen sind. Der angegebene Prozentsatz bezieht sich daher nur auf ausgewählte Bestandteile des Eigenkapitals der KfW.

Sonstige Anteilsrechte – Staatsbetriebe und Einrichtungen, die wie Staatsbetriebe behandelt werden

Staatsbetriebe und Einrichtungen, die wie Staatsbetriebe behandelt werden	01.01.2021			31.12.2021		
	Eigenkapital in EUR	Sonderposten in EUR	wirtschaftliches Eigenkapital in EUR	Eigenkapital in EUR	Sonderposten in EUR	wirtschaftliches Eigenkapital in EUR
Geobasisinformation und Vermessung Sachsen	-269.959,16	3.317.367,82	3.047.408,66	229.492,54	3.626.892,72	3.856.385,26
Sächsisches Immobilien- und Baumanagement	15.978.286,39	7.373.125,88	23.351.412,27	15.519.318,13	6.325.864,84	21.845.182,97
Sächsische Informatik Dienste (SID)	1.516.739,45	5.356.804,56	6.873.544,01	1.641.196,77	6.073.210,26	7.714.407,03
SID - Landesrechenzentrum Steuern	758.638,87	11.868.486,56	12.627.125,43	1.530.664,38	11.915.759,10	13.446.423,48
Staatsbetrieb für Mess- und Eichwesen	1.912.627,68	1.760.329,00	3.672.956,68	2.234.128,33	1.714.437,24	3.948.565,57
Landestalsperrenverwaltung	435.714.313,50	1.961.005.450,08	2.396.719.763,58	433.420.227,11	1.996.381.780,15	2.429.802.007,26
Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft	193.015,33	27.055.385,59	27.248.400,92	193.015,33	25.857.062,44	26.050.077,77
Sächsische Gestütsverwaltung	821.045,32	2.273.686,81	3.094.732,13	611.177,90	2.389.292,45	3.000.470,35
Sachsenforst	420.188.642,59	40.931.197,27	461.119.839,86	436.954.013,03	43.017.295,27	479.971.308,30
Deutsches Zentrum für barrierefreies Lesen	3.680.141,21	672.579,00	4.352.720,21	3.745.301,06	838.265,00	4.583.566,06
Landesamt für Archäologie	1.499.465,35	8.660.029,40	10.159.494,75	1.722.907,28	7.338.259,68	9.061.166,96
Sächsische Staatstheater	173.159.241,14	15.678.152,97	188.837.394,11	174.255.768,95	13.644.955,11	187.900.724,06
Staatliche Kunstsammlungen Dresden*	1.182.729,64	10.897.341,20	12.080.070,84	791.975,92	16.911.114,63	17.703.090,55
Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek	5.876.598,25	18.853.893,85	24.730.492,10	8.143.077,59	18.473.935,32	26.617.012,91
Zwischensumme	1.062.211.525,56	2.115.703.829,99	3.177.915.355,55	1.080.992.264,32	2.154.508.124,21	3.235.500.388,53
Sächsisches Krankenhaus Altscherbitz*	56.313.964,26	40.425.296,83	96.739.261,09	58.864.544,14	43.180.618,03	102.045.162,17
Sächsisches Krankenhaus Arnsdorf*	48.872.389,18	60.356.578,54	109.228.967,72	48.713.006,71	57.058.795,99	105.771.802,70
Sächsisches Krankenhaus Großschweidnitz*	52.759.403,83	54.566.794,38	107.326.198,21	52.569.814,09	52.392.535,69	104.962.349,78
Sächsisches Krankenhaus Rodewisch*	24.601.761,14	41.106.322,43	65.708.083,57	26.459.879,13	45.928.167,23	72.388.046,36
Heim "Haus am Karswald" Arnsdorf*	13.296.199,28	12.267.812,83	25.564.012,11	13.168.528,00	16.148.291,19	29.316.819,19
Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) Altscherbitz*	1.105.423,31	0,00	1.105.423,31	1.230.791,77	0,00	1.230.791,77
MVZ Funkenburgstraße (Gründer: SKH Altscherbitz)*	170.394,26	0,00	170.394,26	230.771,57	0,00	230.771,57
MVZ Dresden (Gründer: SKH Arnsdorf)*	924.719,52	0,00	924.719,52	894.389,67	0,00	894.389,67
MVZ Pirna (Gründer: SKH Arnsdorf)*	274.296,39	0,00	274.296,39	267.687,99	0,00	267.687,99
Medizinische Fakultät der TU Dresden	22.911.434,04	9.294.645,06	32.206.079,10	16.485.399,38	20.495.058,17	36.980.457,55
Medizinische Fakultät der Universität Leipzig	91.991.516,90	26.615.393,00	118.606.909,90	90.156.324,07	26.654.250,28	116.810.574,35
Zwischensumme	313.221.502,11	244.632.843,07	557.854.345,18	309.041.136,52	261.857.716,58	570.898.853,10
Gesamt	1.375.433.027,67	2.360.336.673,06	3.735.769.700,73	1.390.033.400,84	2.416.365.840,79	3.806.399.241,63

*) Angaben auf Grundlage noch untestierter Jahresabschlüsse.

Sonstige Anteilsrechte – Hochschulen

Hochschulen	01.01.2021			31.12.2021		
	Eigenkapital	Sonderposten	wirtschaftliches Eigenkapital	Eigenkapital	Sonderposten	wirtschaftliches Eigenkapital
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Technische Universität Dresden	87.751.470,53	63.573.726,68	151.325.197,21	81.829.704,57	69.970.323,64	151.800.028,21
Technische Universität Bergakademie Freiberg	31.971.478,46	23.014.378,40	54.985.856,86	37.452.409,17	30.380.281,83	67.832.691,00
Technische Universität Chemnitz	27.432.096,22	38.413.712,45	65.845.808,67	27.308.638,77	38.987.079,95	66.295.718,72
Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden (HTW)	9.811.761,12	7.276.252,87	17.088.013,99	10.081.256,45	8.260.854,93	18.342.111,38
Westfälische Hochschule Zwickau	9.147.760,48	7.574.758,09	16.722.518,57	9.963.723,99	7.380.123,26	17.343.847,25
Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig	8.200.379,15	7.209.407,45	15.409.786,60	10.932.327,92	7.523.824,39	18.456.152,31
Hochschule Mittweida	9.142.271,70	15.273.221,58	24.415.493,28	11.165.433,94	13.548.607,22	24.714.041,16
Hochschule für Bildende Künste Dresden	1.300.040,14	981.197,03	2.281.237,17	1.273.179,65	989.376,93	2.262.556,58
Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig	2.102.024,30	650.745,72	2.752.770,02	2.152.857,68	862.842,15	3.015.699,83
Palucca Hochschule für Tanz Dresden	2.652.270,52	376.289,34	3.028.559,86	2.623.493,73	401.515,83	3.025.009,56
Hochschule Zittau/Görlitz	10.929.762,15	6.725.278,86	17.655.041,01	13.974.344,25	5.719.283,47	19.693.627,72
Hochschule für Musik Dresden*	1.968.123,96	3.145.071,28	5.113.195,24	2.282.053,84	3.232.431,29	5.514.485,13
Hochschule für Musik und Theater Leipzig	367.302,32	4.215.647,61	4.582.949,93	141.265,08	4.232.077,33	4.373.342,41
Gesamt	202.776.741,05	178.429.687,36	381.206.428,41	211.180.689,04	191.488.622,22	402.669.311,26

*) Angaben auf Grundlage noch untestierten Jahresabschlusses.

Sonstige Anteilsrechte – Betrieb gewerblicher Art

Betrieb gewerblicher Art	01.01.2021			31.12.2021		
	Eigenkapital	Sonderposten	Wirtschaftliches Eigenkapital	Eigenkapital	Sonderposten	Wirtschaftliches Eigenkapital
	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen BgA des Freistaates Sachsen*	289.184.864,91	69.226.478,68	358.411.343,59	293.083.941,71	80.502.107,65	373.586.049,36
Gesamt	289.184.864,91	69.226.478,68	358.411.343,59	293.083.941,71	80.502.107,65	373.586.049,36

*) Angaben auf Grundlage vorläufiger Daten zum 31.12.2021.

2.2.2 Stiftungsvermögen

Stiftungsvermögen	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Rechtsfähige Stiftungen des öffentlichen Rechts	55.179.645,71	37.113.641,97
Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt	6.428.597,35	6.407.333,50
Stiftung Sächsische Behindertenselbsthilfe – Otto Perl	20.063.317,41	20.063.317,41
Kulturstiftung des Freistaates Sachsen	28.687.730,95	30.303.687,32
Stiftung Sächsische Gedenkstätten zur Erinnerung an die Opfer politischer Gewaltherrschaft	0,00	402.621,15
Nicht rechtsfähige Stiftungen des öffentlichen Rechts	38.856.605,08	41.275.271,88
Stiftung Fürst-Pückler-Park Bad Muskau	38.856.605,08	41.275.271,88
Nicht rechtsfähige Stiftungen des bürgerlichen Rechts	244.936,00	244.936,00
Stiftung Elbsandsteingebirge – Kunst und Natur „Dietrich und Ursula Hasse“	244.936,00	244.936,00
Gesamt	94.281.186,79	78.633.849,85

Das ausgewiesene Stiftungsvermögen des Freistaates Sachsen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um rund 16 Mio. EUR verringert.

Es sind Anteile an den Stiftungsvermögen erfasst, die dem Freistaat Sachsen wirtschaftlich zurechenbar sind. Dies bedeutet, dass der Freistaat Sachsen eine Zugriffsmöglichkeit auf das jeweilige Stiftungsvermögen besitzen muss. Folgende Konstellationen sind zu unterscheiden:

Rechtsfähige und nicht rechtsfähige Stiftungen des öffentlichen Rechts

Inwieweit Stiftungen öffentlichen Rechts zu berücksichtigen sind, ist im Einzelfall prüfen. Das Stiftungsvermögen ist dem Freistaat Sachsen wirtschaftlich zurechenbar, wenn er die Stiftung jederzeit kraft Gesetzes auflösen kann und er Anfallsberechtigter ist. Unerheblich ist dabei, ob der Freistaat Sachsen bei Auflösung das Vermögen nur entsprechend des Stiftungszwecks nutzen darf. Das Vermögen der Stiftung für das sorbische Volk ist dem Freistaat Sachsen wirtschaftlich nicht zurechenbar, so dass kein Ausweis in der Vermögensrechnung erfolgt.

Nicht rechtsfähige (unselbständige) Stiftungen des bürgerlichen Rechts

Die Berücksichtigung nicht rechtsfähiger Stiftungen bürgerlichen Rechts wird im Einzelfall geprüft. Das Stiftungsvermögen ist dem Freistaat Sachsen wirtschaftlich zurechenbar, wenn er den das Stiftungsgeschäft darstellenden schuldrechtlichen Vertrag beenden kann und Anfallsberechtigter ist. Unerheblich ist dabei, ob der Freistaat Sachsen bei Auflösung das Vermögen nur entsprechend des Stiftungszwecks nutzen darf.

Rechtsfähige Stiftungen des bürgerlichen Rechts

Diese sind kein Vermögen des Freistaates Sachsen. Auf das Stiftungsvermögen rechtsfähiger Stiftungen des bürgerlichen Rechts hat der Freistaat Sachsen keinen Zugriff, da er mit Ausnahme der Rechtsaufsicht keinen Einfluss auf die Stiftung nehmen kann, diese insbesondere nicht jederzeit auflösen kann.

Der dem Freistaat Sachsen zuzurechnende Anteil an den Stiftungen wird anhand des Anteils an den Stiftungsvermögen einschließlich der Sonderposten aus investiven Zuweisungen und Zuschüssen ermittelt. Stiftungen, die eine Bilanz erstellen, fließen mit dem Anteil des Freistaates Sachsen am wirtschaftlichen Eigenkapital (Anteil am Eigenkapitalwert zzgl. Anteil am Sonderposten aus investiven Zuweisungen/Zuschüssen) ein.

2.2.3 Sondervermögen

Sondervermögen	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Grundstock		
Allgemeiner Grundstock	149.001.695,15	127.735.447,11
Forstgrundstock	2.961.073,98	3.006.297,20
Truppenübungsplätze	4.521.667,16	4.022.024,73
ESF-Mikrodarlehensfonds I	5.524.527,54	5.287.826,66
ESF-Mikrodarlehensfonds II	2.550.809,70	2.689.052,39
ESF-Mikrodarlehensfonds III	13.695.295,31	13.424.536,78
Fonds Krisenbewältigung und Neustart	1.447.562,47	2.841.909,85
Aufbauhilfefonds Sachsen 2013	122.060.043,68	111.801.733,47
Altlastenfonds Sachsen	42.144.781,00	35.608.937,93
Wohnraumförderungsfonds Sachsen	585.288.145,29	605.796.774,02
Nachrangdarlehensfonds I	7.430.303,89	6.441.420,05
Nachrangdarlehensfonds II	39.411.659,27	41.919.630,73
Fonds zur Rettung und Umstrukturierung von sächsi- schen Unternehmen	14.806.111,16	27.279.404,17
Garantiefonds	86.533.975,99	0,00
Stadtentwicklungsfonds Sachsen	2.887.118,85	2.907.995,32
Zukunftssicherungsfonds	769.200.000,00	384.600.000,00
Strukturentwicklungsfonds sächsische Braunkohleregio- nen	0,00	83.664.099,00
Klimafonds Sachsen	0,00	25.000.000,00
Brücken in die Zukunft	209.503.245,66	146.533.250,08
Fusionsfonds Sachsen	0,00	0,00
Darlehensfonds zur Markteinführung innovativer Pro- dukte Sachsen	16.730.222,49	15.860.159,94
Fonds für digitale Teilhabe und schnelles Internet (ehem. Breitbandfonds)	640.111.866,64	595.920.388,78
Beseitigung Schadensfolgen Extremwetterereignisse - Forst	30.234.180,00	30.888.229,19
Kommunaler Strukturfonds	116.500.000,00	71.605.700,00
Corona-Bewältigungsfonds Sachsen	-1.275.798.946,19	-1.888.880.679,50
Gesamt	1.586.745.339,04	455.954.137,90

Der Gesamtbestand der Sondervermögen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 1,13 Mrd. EUR verringert.

Sondervermögen sind abge sonderte Teile des Landesvermögens, die zur Erfüllung einzelner Aufgaben bestimmt sind, insbesondere Sondervermögen nach § 26 Abs. 3 SÄHO. Die Sondervermögen werden in der Vermögensrechnung mit ihrem zum Stichtag vorhandenen Vermögensbestand angesetzt. Dieser beinhaltet den Liquiditätsbestand, den Bestand an Geldanlagen sowie offene Forderungen des Fonds (Darlehensforderungen, Ausleihungen und sonstige Forderungen). Die offenen Forderungen werden mit dem erwarteten Rückzahlungsbetrag angesetzt. Soweit Einzelwertberichtigungen erforderlich waren, wurden diese vom Forderungsbestand abgesetzt. Die Wertberichtigung von Nominalforderungen ist der Pflicht zur Bewertung nach dem kaufmännischen Vorsichtsprinzip geschuldet. Der Freistaat wirkt jedoch auf die Rückzahlung der Darlehensbeträge im vertraglichen Umfang zum Nennbetrag hin.

Nur das Sondervermögen Corona-Bewältigungsfonds Sachsen ist zur Aufnahme von Schulden berechtigt. Der Wertansatz in der Vermögensrechnung erfolgt mit dem Unterschiedsbetrag aus Vermögen und Schulden dieses Sondervermögens. Beim Sondervermögen Corona-Bewältigungsfonds Sachsen erfolgte in den Werten zum 01.01.2021 eine Erweiterung des Saldenübertrages aus dem Vorjahr. Der Finanzierungszusammenhang zwischen dem Kernhaushalt und dem Corona-Bewältigungsfonds Sachsen durch die Aufnahme von Kapitalmarktschulden für das Sondervermögen wird somit im Sinne der Transparenz besser abgebildet. Auf den Saldo des gesamten Vermögens des Freistaates Sachsen hat dies keine Auswirkung (vgl. Ausführungen zu Tz. 2.3.4 Forderungen gegenüber Beteiligungen).

Sondervermögen

Sondervermögen	01.01.2021				31.12.2021**	
	Gesamtbestand in EUR	Liquiditäts- bestand*** in EUR	Bestand Geldanlage in EUR	Darlehensforderungen/ Ausleihungen/ sonstige Forderungen* in EUR	Schulden in EUR	Gesamtbestand in EUR
Grundstock						
Allgemeiner Grundstock	149.001.695,15	127.735.447,11				127.735.447,11
Forstgrundstock	2.961.073,98	3.006.297,20				3.006.297,20
Truppenübungsplätze	4.521.667,16	4.022.024,73				4.022.024,73
ESF-Mikrodarlehensfonds I	5.524.527,54	2.217.423,49	697.195,46	2.373.207,71		5.287.826,66
ESF-Mikrodarlehensfonds II	2.550.809,70	2.233.192,66	412.794,93	43.064,80		2.689.052,39
ESF-Mikrodarlehensfonds III	13.695.295,31	4.189.933,38	4.487.654,99	4.746.948,41		13.424.536,78
Fonds Krisenbewältigung und Neustart	1.447.562,47	2.251.321,48	331.699,49	258.888,88		2.841.909,85
Aufbauhilfefonds Sachsen 2013	122.060.043,68	111.801.733,47				111.801.733,47
Altlastenfonds Sachsen	42.144.781,00	35.608.937,93				35.608.937,93
Wohnraumförderungsfonds Sachsen	585.288.145,29	174.634.152,02		431.162.622,00		605.796.774,02
Nachrangdarlehensfonds I	7.430.303,89	4.145.630,57		2.295.789,48		6.441.420,05
Nachrangdarlehensfonds II	39.411.659,27	10.990.274,03		30.929.356,70		41.919.630,73
Fonds zur Rettung und Umstrukturierung von sächsischen Unternehmen	14.806.111,16	11.050.148,63	11.093.749,73	5.135.505,81		27.279.404,17
Garantiefonds	86.533.975,99					0,00
Stadtentwicklungsfonds Sachsen	2.887.118,85	882.995,32		2.025.000,00		2.907.995,32
Zukunftssicherungsfonds	769.200.000,00	384.600.000,00		0,00		384.600.000,00
Strukturentwicklungsfonds sächsische Braunkohleregionen	0,00	83.664.099,00		0,00		83.664.099,00
Klimafonds Sachsen	0,00	25.000.000,00		0,00		25.000.000,00
Brücken in die Zukunft	209.503.245,66	146.533.250,08		0,00		146.533.250,08
Fusionsfonds Sachsen	0,00					0,00
Darlehensfonds zur Markteinführung innovativer Produkte Sachsen	16.730.222,49	4.955.108,52		10.905.051,42		15.860.159,94
Fonds für digitale Teilhabe und schnelles Internet (ehem. Breitband- fonds)	640.111.866,64	595.920.388,78				595.920.388,78
Beseitigung Schadensfolgen Extremwetterereignisse - Forst	30.234.180,00	30.888.229,19				30.888.229,19
Kommunaler Strukturfonds	116.500.000,00	71.605.700,00				71.605.700,00
Corona-Bewältigungsfonds Sachsen	-1.275.798.946,19			491.692.102,18	2.380.572.781,68	-1.888.880.679,50
Gesamt	1.586.745.339,04	1.837.936.287,59	17.023.094,60	981.567.537,39	2.380.572.781,68	455.954.137,90

*) Bei der Bewertung des Forderungsbestandes wurden insgesamt Wertberichtigungen i. H. v. ca. 316 Mio. EUR vorgenommen.

**) Die ausgewiesenen Bestände zum 31.12.2021 beziehen sich auf das Ende des Haushaltsjahres 2021. Buchungen in der Auslaufperiode des Haushaltsjahres 2021 werden demnach in den Beständen mit abgebildet.

***) Liquiditätsbestand der Sondervermögen sind hauptsächlich deren Sichteinlagen bei Banken und der Hauptkasse des Freistaates Sachsen.

2.2.4 Ansparungen für Pensionsverpflichtungen

Ansparungen für Pensionsverpflichtungen	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Generationenfonds	8.701.818.125,13	9.466.714.084,11
Gesamt	8.701.818.125,13	9.466.714.084,11

Durch die Ansparungen für Pensionsverpflichtungen trifft der Freistaat Sachsen durch Kapitaldeckung Vorsorge für seine künftigen finanziellen Belastungen aus der Beamtenversorgung. Zur Finanzierung der künftigen Altersversorgungslasten hat der Freistaat Sachsen im Jahr 2005 den Generationenfonds errichtet. Durch den Generationenfonds wird für die künftigen Versorgungslasten während der aktiven Dienstzeit der sächsischen Beamtinnen/Beamten und Richterinnen/Richter eine Kapitalrücklage gebildet. Zum jetzigen Zeitpunkt wird für die Verbeamtungsjahrgänge ab 1997 durch jährliche Zuführungen eine Rücklage gebildet, die unter Berücksichtigung von Zinseffekten in ihrer Höhe den absehbaren Versorgungs- und Beihilfeausgaben entsprechen soll. Der Generationenfonds soll somit in die Lage versetzt werden, die Versorgungs- und Beihilfeleistungen für den Personenkreis der Verbeamtungsjahrgänge ab 1997 vollständig zu tragen. Für die Verbeamtungsjahrgänge vor 1997 wird ebenfalls eine Rücklage gebildet, die für diesen Personenkreis eine Teilfinanzierung der künftigen Versorgungs- und Beihilfeleistungen sicherstellt. Durch dieses Verfahren wurde ein Systemwechsel vom Umlage- zum Kapitaldeckungsverfahren im Sinne der Generationengerechtigkeit und der verursachergerechten Aufteilung der Versorgungslasten eingeleitet.

Die Ansparungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 765 Mio. EUR erhöht. Die Höhe der notwendigen Zuführungen an den Generationenfonds wird auf Basis eines versicherungsmathematischen Rentenmodells durch einen unabhängigen Gutachter ermittelt. Im Modell werden sowohl künftige Versorgungs- und Beihilfeverpflichtungen als auch die Hinterbliebenenversorgung berücksichtigt (vgl. hierzu Tz. 3.3.1 Pensionsverpflichtungen)

2.2.5 Rücklagen

Rücklagen	01.01.2021 in EUR	31.12.2021* in EUR
Kassenverstärkungs- und Haushaltsausgleichsrücklage	1.832.440.972,72	2.183.454.094,47
Personalausgabenrücklage	246.000.000,00	123.000.000,00
Rücklage zur Finanzierung von Abrechnungsbeträgen gem. § 2 Abs. 3 SächsFAG	79.230.000,00	211.430.000,00
Effizienzrücklage (Personalbudgetierung Forst)	217.500,00	217.500,00
Rücklage zur Weitergabe von Wohngeldeinsparungen des Landes durch Hartz IV	41.419.700,00	12.207.300,00
Rücklage für Maßnahmen des Regionalisierungsgesetzes	290.390.930,82	301.304.167,58
Rücklage der JVA Waldheim aus der Haushaltsflexibilisierung nach § 7a SÄHO	1.625.131,10	1.625.131,10
Gesamt	2.491.324.234,64	2.833.238.193,15

*) Die ausgewiesenen Bestände zum 31.12.2021 beziehen sich nicht auf den kalendarischen Zeitpunkt, sondern auf das Ende des Haushaltsjahres 2021. Buchungen in der Auslaufperiode des Haushaltsjahres 2021 werden demnach in den Beständen mit abgebildet.

Unter dieser Position sind die vom Freistaat Sachsen haushaltsmäßig gebildeten Rücklagen erfasst. Der Gesamtbestand der Rücklagen hat sich gegenüber dem Vorjahr um 342 Mio. EUR erhöht.

2.2.6 Ausleihungen

Ausleihungen (Darlehen)	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
gegenüber Zweckverbänden	0,00	0,00
gegenüber sonstigem öffentlichen Bereich	0,00	0,00
gegenüber Beteiligungen	87.711.336,85	113.288.533,95
gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00
nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz	59.924.644,36	47.789.164,76
gegenüber sonstigem inländischen Bereich	123.168.796,77	112.466.771,89
Gesamt	270.804.777,98	273.544.470,60

Ausleihungen (Darlehen) sind seitens des Freistaates Sachsen bestehende Darlehensforderungen gegenüber Dritten. Ihr Bestand hat sich im Jahr 2021 um rund 3 Mio. EUR erhöht. Die Bewertung der Darlehensforderungen erfolgt grundsätzlich mit dem erwarteten Rückzahlungsbetrag. Soweit einzelne Ausfallrisiken bekannt waren, wurden sie bei der Bewertung der Darlehen wertmindernd berücksichtigt (Wertberichtigungen).

Darlehen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz

Nach einer entsprechenden Gesetzesänderung übernimmt der Bund seit dem Jahr 2015 die volle Finanzierung der Geldleistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG). Für die bis zu dieser Neuregelung vergebenen Darlehen gewährt der Bund den Ländern einen Abgeltungsbetrag von insgesamt 2,06 Mrd. EUR. In der Vermögensrechnung wird der noch ausstehende Anteil des Freistaates Sachsen an dem vereinbarten Abgeltungsbetrag abgebildet. Dieser wird auf Grundlage einer Meldung des Bundesverwaltungsamts durch das Sächsische Staatsministerium der Finanzen ermittelt.

2.3 Forderungen

Forderungen	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Offene Sollstellungen der Kassen	725.163.235,22	773.838.845,30
Steuerforderungen	2.017.022.176,02	2.233.113.092,70
Forderungen aus Zuweisungen, Erstattungen, Transfers	272.930.476,78	260.306.799,40
Forderungen gegenüber Beteiligungen	3.513.983.560,04	4.188.174.609,58
Sonstige Forderungen	18.973.971,64	11.950.085,21
Gesamt	6.548.073.419,70	7.467.383.432,19

Forderungen sind finanzielle Ansprüche des Freistaates Sachsen gegenüber Dritten, deren Grund, Höhe und Fälligkeit am Stichtag feststehen sowie Forderungen aus Zuweisungen, Erstattungen, Transfers. Sie können privatrechtlicher oder öffentlich-rechtlicher Natur sein. Forderungen werden anhand der im Rahmen der Kameralistik geführten Datenbanken und Nachweise, steuerlicher Fachverfahren und doppischer Jahresabschlüsse der Nebenhaushalte ermittelt. Der Forderungsbestand hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 919 Mio. EUR erhöht.

Bei den Forderungen gegenüber Beteiligungen erfolgte zum Stichtag 01.01.2021 eine Korrektur des Saldenübertrages aus dem Vorjahr. Hierzu wird auf die Erläuterungen zur Vermögensrechnung und die Tz. 2.3.4 dieses Dokuments verwiesen.

2.3.1 Offene Sollstellungen der Kassen

Offene Sollstellungen der Kassen	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Öffentlich-rechtliche Forderungen	201.076.978,41	338.888.762,63
Privatrechtliche Forderungen	524.086.256,81	434.950.082,67
Gesamt	725.163.235,22	773.838.845,30

Bei den offenen Sollstellungen der Kassen handelt es sich um die von den Dienststellen des Freistaates Sachsen gegenüber der Hauptkasse und der Landesjustizkasse zur Annahme angeordneten, noch nicht eingegangenen Einzahlungen gemäß Merkmalskatalog des Statistischen Bundesamtes für die Finanzvermögensstatistik³.

³ Finanzvermögen des Öffentlichen Gesamthaushalts – DESTATIS Fachserie 14 Reihe 5.1.

2.3.2 Steuerforderungen

Steuerforderungen	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Forderungen aus Steuern	1.888.170.138,25	2.075.028.015,12
davon		
Lohnsteuer	601.307.539,05	635.124.880,79
Einkommensteuer	240.333.530,65	247.729.750,60
Körperschaftsteuer	74.510.622,51	76.044.481,58
Umsatzsteuer	826.887.903,25	988.253.461,32
Erbchaft- und Schenkungsteuer	2.919.033,67	2.983.025,06
Grunderwerbsteuer	13.719.271,49	6.650.788,89
Solidaritätszuschlag	44.649.846,47	23.551.345,44
Kirchensteuer	16.330.893,70	16.537.143,51
nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	17.752.430,06	18.992.428,99
Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	3.656.191,23	3.253.021,70
Bauabzugsteuer	2.365.620,49	1.129.290,34
Sonstige Landessteuern (z. B. Lotteriesteuer)	41.213,97	6.877.758,10
Steuerliche Nebenleistungen	43.449.369,99	47.623.199,14
Vollstreckungskosten	246.671,70	277.439,66
Forderungen aus der Steuerverteilung und Finanzausgleichsbeziehungen	125.830.272,37	154.308.118,29
davon		
Lohnsteuer	196.958,46	146.438,63
Einkommensteuer	15.916.543,54	15.838.831,42
Körperschaftsteuer	3.341.460,06	3.550.924,70
Umsatzsteuer	89.589.214,23	117.864.616,24
Solidaritätszuschlag	2.180.521,56	2.272.969,51
Kirchensteuer	765.892,73	745.202,50
nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	166.770,62	26.158,17
Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	0,00	152,32
Bauabzugsteuer	59.501,40	671,24
Anrechnungsbetrag gem. § 48c EStG	13.613.409,77	13.862.153,25
Steuerrate	0,00	0,31
Forderungen gegenüber Bundesländern aus der un- mittelbaren Steuerberechtigung nach § 1 ZerlG	3.021.765,40	3.776.959,29
Gesamt	2.017.022.176,02	2.233.113.092,70

Bei den Forderungen aus Steuern handelt es sich um zum Stichtag begründete Steuerforderungen aus Steuerbescheiden und Steueranmeldungen. Konform zu den Regelungen der SsD erfolgt hier ein Ausweis in Höhe der Bruttoforderungen (vgl. Pkt. 5.2.2.1 der SsD). Das bedeutet, dass Anteile von Bund und Kommunen an den Steuerforderungen hier nicht gekürzt werden, sondern in entsprechender Höhe korrespondierend bei den Steuerverbindlichkeiten (vgl. Tz. 3.4.1) auszuweisen sind. Die Forderungen aus Steuern werden differenziert nach dem jeweiligen Ausfallrisiko mit Pauschalwertberichtigungen aus Erfahrungswerten der Vergangenheit sowie mittels Einzelwertberichtigungen bewertet. Somit werden die Steuerforderungen nicht in voller Höhe aufgenommen, sondern in der Höhe angesetzt, in der sie erfahrungsgemäß realisiert werden können.

Forderungen aus der Steuerverteilung und Finanzausgleichsbeziehungen beinhalten Anteile von Bund und Kommunen an den auf Grund von Bescheiden und Steueranmeldungen zum 31.12.2021 noch nicht an steuerpflichtige Personen ausgezahlten Steuererstattungen. Zur näheren Erläuterung wird hier auf Tz. 3.4.1 mit den Ausführungen zu Verbindlichkeiten aus Steuern verwiesen.

Die gegenüber anderen Bundesländern aus der unmittelbaren Steuerberechtigung nach § 1 ZerlG bestehenden Steuerforderungen sind zum Nennbetrag angesetzt.

2.3.3 Forderungen aus Zuweisungen, Erstattungen, Transfers

Forderungen aus Zuweisungen, Erstattungen, Transfers	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
EFRE, Förderzeitraum (FZR) 2000 - 2006	23.001.821,96	23.001.821,96
EFRE, FZR 2007 - 2013	49.554.437,19	49.554.437,19
EFRE, FZR 2014 - 2020	100.211.264,91	110.272.903,52
ELER, FZR 2014 - 2020	50.687.445,87	43.616.489,82
EMFF, FZR 2014 - 2020	0,00	584.479,18
ESF, FZR 2014 - 2020	49.475.506,85	33.276.667,73
Gesamt	272.930.476,78	260.306.799,40

Transferforderungen sowie Zuweisungen und Erstattungen sind Forderungen, denen kein Leistungsaustausch zugrunde liegt. Unter den Forderungen gegenüber der EU sind die Erstattungsforderungen aufgeführt, die zum Stichtag 31.12.2021 bereits an die EU gestellt, jedoch noch nicht erstattet wurden.

2.3.4 Forderungen gegenüber Beteiligungen

Forderungen gegenüber Beteiligungen	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Zinsforderungen	22.783,44	7.283,72
Forderungen aus nicht verwendeten Investitionszuschüssen	186.478.593,84	198.718.507,93
Forderungen aus nicht verwendeten Verlustzuschüssen	5.557.262,33	6.568.818,57
Sonstige Forderungen	3.321.924.920,43	3.982.879.999,36
davon gegenüber unmittelbaren Beteiligungen	1.473.651.043,93	1.509.925.884,32
gegenüber Staatsbetrieben	92.586.807,01	92.381.333,36
gegenüber Sondervermögen	1.755.687.069,49	2.380.572.781,68
Gesamt	3.513.983.560,04	4.188.174.609,58

Es sind die Forderungen gegenüber den Einrichtungen abgebildet, bei denen der Freistaat Sachsen die Stellung eines Eigentümers bzw. Miteigentümers besitzt.

In den Werten zum 01.01.2021 wurde beim Saldenübertrag aus dem Vorjahr eine Erweiterung bei den Forderungen gegenüber Sondervermögen vorgenommen. Der Finanzierungszusammenhang zwischen dem Kernhaushalt und dem Corona-Bewältigungsfonds Sachsen durch die Aufnahme von Kapitalmarktschulden für das Sondervermögen wird somit im Sinne der Transparenz besser abgebildet. Auf den Saldo des gesamten Vermögens des Freistaates Sachsen hat dies keine Auswirkung (vgl. Ausführungen zu Tz. 2.2.3 Sondervermögen).

2.3.5 Sonstige Forderungen

Sonstige Forderungen	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Verschiedene Forderungen der Ressorts	18.973.971,64	11.950.085,21
Gesamt	18.973.971,64	11.950.085,21

Unter Sonstige Forderungen werden alle diejenigen Forderungen ausgewiesen, welche bei den Kassen des Freistaates Sachsen (noch) nicht zur Annahme angeordnet, den Dienststellen jedoch zu den Stichtagen bekannt waren.

2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten

Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Bargeld	153.145,81	147.090,24
Sichteinlagen	67.956.359,90	63.403.656,62
davon Kontobestände der Kassen und Zahlstellen	67.956.359,90	63.403.656,62
Geldanlage	0,00	0,00
Sonstige Einlagen	0,00	0,00
Gesamt	68.109.505,71	63.550.746,86

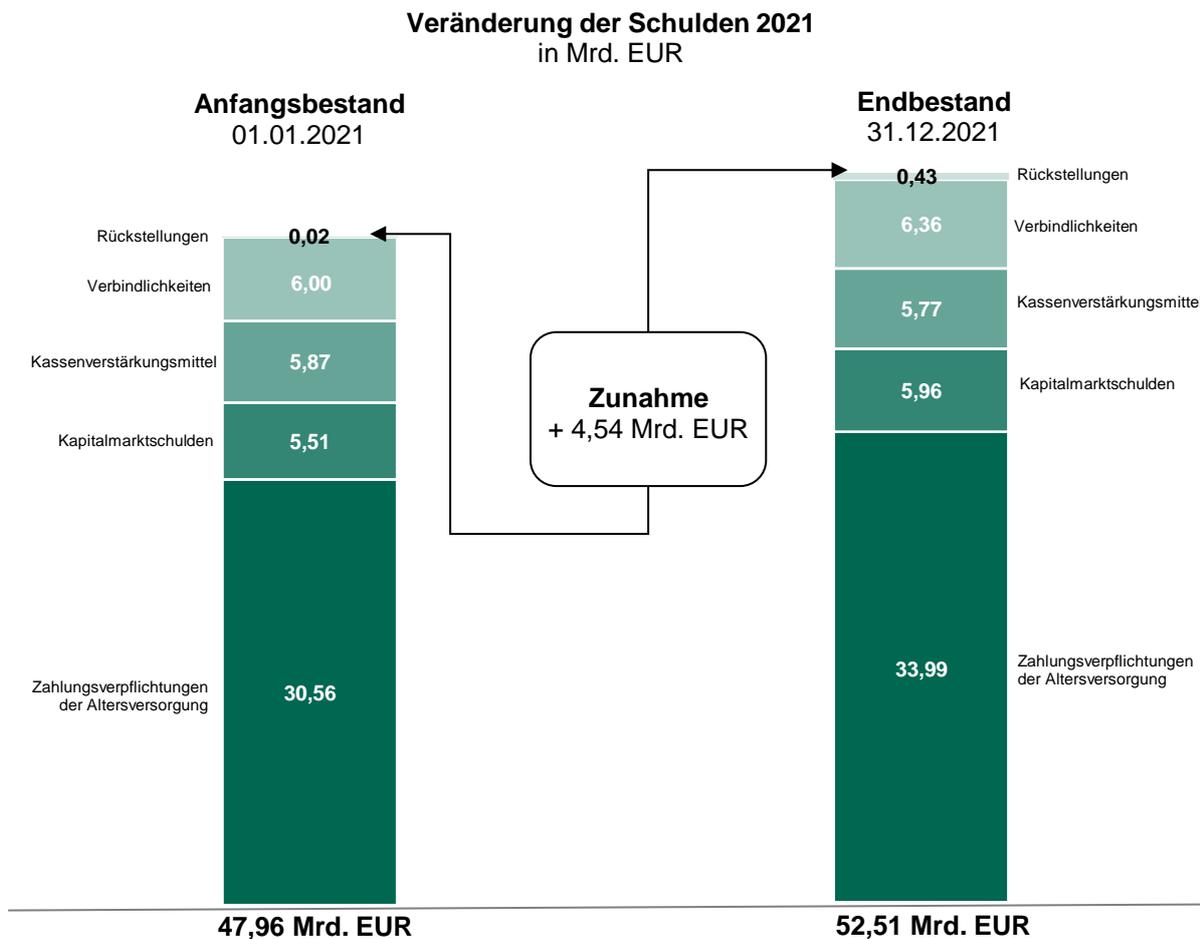
Die gesamten liquiden Mittel des Freistaates Sachsen haben sich im Vergleich zum Vorjahr um rund 5 Mio. EUR verringert.

Der Bargeldbestand setzt sich zusammen aus den Bargeldbeständen der Kassen, Zahlstellen und Geldstellen des Freistaates Sachsen. Als Sichteinlagen sind die täglich verfügbaren Geldeinlagen erfasst, deren Auszahlung oder Übertragung sofort oder innerhalb eines Bankarbeitstages verlangt werden kann (Ursprungslaufzeit von einem oder weniger als einem Tag). Sie spiegeln die Kontobestände der Kassen und Zahlstellen sowie die Tagesgeldanlagen des Freistaates Sachsen wider. Sonstige Einlagen sind Geldanlagen des Freistaates Sachsen, die für eine befristete Zeit angelegt (Termingelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als einem Tag) und somit nicht täglich verfügbar sind.

3 Schulden

Auf der Schuldenseite sind Zuwächse bei den Zahlungsverpflichtungen der Altersversorgung (+ 3,42 Mrd. EUR), Kapitalmarktschulden (+ 0,45 Mrd. EUR), Verbindlichkeiten (+ 0,36 Mrd. EUR) und den Rückstellungen (+ 0,41 Mrd. EUR) zu verzeichnen. Vermindert haben sich die Kassenverstärkungsmittel (- 0,10 Mrd. EUR).

Insgesamt haben die Schulden um 4,54 Mrd. EUR zugenommen.



Die Staatsverschuldung im weiteren Sinne, d. h. die Kapitalmarktschulden zuzüglich der sog. impliziten Verschuldung in Form der Pensionsverpflichtungen und Zahlungsverpflichtungen aus dem Anspruchs- und Anwartschaftsüberführungsgesetz (vgl. Nr. 3.3.2), hat im Laufe des Jahres 2021 um insgesamt 3,87 Mrd. EUR zugenommen. Für die implizite Verschuldung wurde im Jahr 2021 weitere Vorsorge durch Ansparungen für Pensionsverpflichtungen getroffen (vgl. Nr. 2.2.4).



3.1 Kapitalmarktschulden

Kapitalmarktschulden	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Landesschatzanweisungen	1.850.000.000,00	2.750.000.000,00
davon kurzfristig (<= 1 Jahr Restlaufzeit)	100.000.000,00	0,00
mittelfristig (> 1 <= 5 Jahre)	750.000.000,00	750.000.000,00
langfristig (> 5 Jahre)	1.000.000.000,00	2.000.000.000,00
Schuldscheindarlehen	1.904.645.940,60	1.209.645.940,60
davon kurzfristig	695.000.000,00	411.000.000,00
mittelfristig	691.000.000,00	355.564.594,06
langfristig	518.645.940,60	443.081.346,54
Landesschatzanweisungen für Notlagenkredite gem. Art. 95 Abs. 5 Verfassung des Freistaates Sachsen	1.755.687.069,49	2.000.000.000,00
zur Bewältigung der pandemiebedingten Lasten (CorBF)	1.755.687.069,49	2.000.000.000,00
Gesamt	5.510.333.010,09	5.959.645.940,60

Kapitalmarktschulden sind Rückzahlungsverpflichtungen des Kernhaushaltes aus der Aufnahme von Haushaltskrediten. Zur Finanzierung seiner Schulden setzt der Freistaat Sachsen folgende Finanzierungsinstrumente ein:

- Begebung von Wertpapieren in Form von Landesschatzanweisungen, die in das Staatsschuldenbuch des Freistaates Sachsen eingetragen werden und im Börsenhandel zugelassen sind,
- privatrechtliche Verträge in Form von Schuldscheindarlehen.

Die Schulden sind mit dem Nominalbetrag (Rückzahlungsbetrag) bewertet. Die Kapitalmarktschulden haben sich im Vergleich zum Vorjahr um insgesamt 449 Mio. EUR erhöht.

Gläubigerstruktur der Schuldscheindarlehen		
inländische Banken und Sparkassen	535.081.346,54	404.081.346,54
inländische Versicherungen	437.564.594,06	437.564.594,06
inländische Kapitalanlagegesellschaften	10.000.000,00	15.000.000,00
ausländische Kreditinstitute	0,00	0,00
sonstige inländische Stellen	922.000.000,00	353.000.000,00
davon öffentlicher Bereich ohne Sachsen	11.000.000,00	27.000.000,00
Generationenfonds Sachsen	900.000.000,00	317.000.000,00
Stiftungen des Freistaates Sachsen	11.000.000,00	9.000.000,00
Gesamt	1.904.645.940,60	1.209.645.940,60

Im Jahr 2020 wurde das Sondervermögen Corona-Bewältigungsfonds Sachsen eingerichtet. Zweck ist die Finanzierung zusätzlicher Mittelbedarfe für die Beseitigung der Folgen und die Vorbeugung weiterer Schäden der 2020 ausgebrochenen COVID-19-Pandemie. Der Corona-Bewältigungsfonds ist als einziges Sondervermögen des Freistaates zur Aufnahme von Schulden berechtigt. Zur Finanzierung dieses Mittelbedarfes hat der Freistaat Sachsen bis zum 31.12.2021 zusätzliche Kapitalmarktschulden als Notlagenkredite gem. Art. 95 Abs. 5 der Verfassung des Freistaates Sachsen als Landesschatzanweisungen in Höhe von insgesamt 2 Mrd. EUR aufgenommen.

Davon zu unterscheiden ist die haushaltmäßige Verschuldung, die auch die noch nicht valutierte (bis auf weiteres aufgeschobene) Anschlussfinanzierung einbezieht. Die Zulässigkeit dieser Verfahrensweise begründet sich auf § 2 Abs. 5 Satz 2 des jeweils geltenden Haushaltsgesetzes. Die haushaltmäßige Verschuldung stellt sich wie folgt dar:

31.12.2020

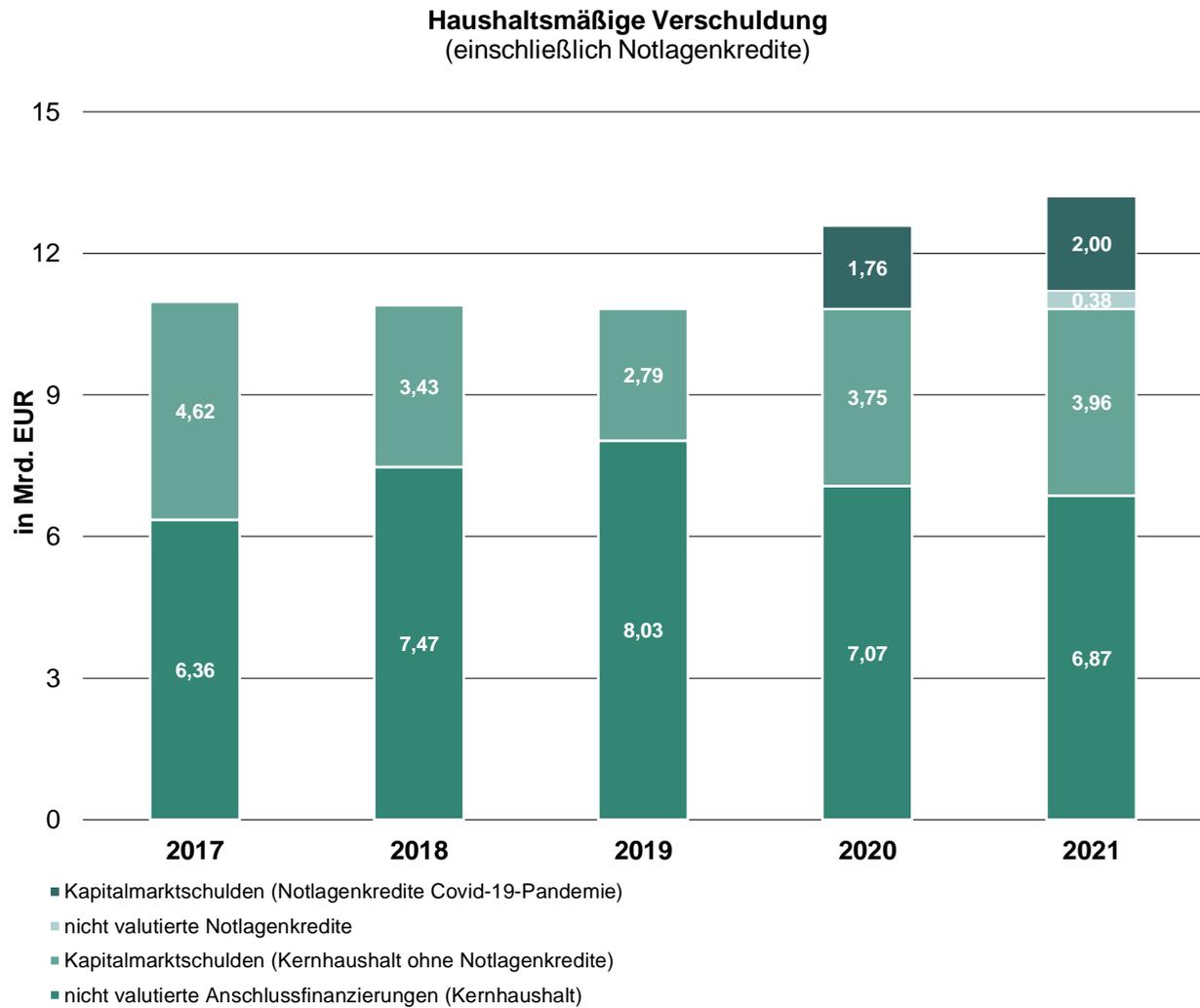
Kapitalmarktschulden (Kernhaushalt ohne Notlagenkredite)	3.754.645.940,60 EUR
Kapitalmarktschulden (Notlagenkredite Covid-19-Pandemie)	1.755.687.069,49 EUR
nicht valutierte Anschlussfinanzierungen (§ 2 Abs. 5 S. 2 HG 2019/2020)	7.070.712.053,23 EUR
Haushaltmäßige Verschuldung	12.581.045.063,32 EUR

31.12.2021

Kapitalmarktschulden (Kernhaushalt ohne Notlagenkredite)	3.959.645.940,60 EUR
Kapitalmarktschulden (Notlagenkredite Covid-19-Pandemie)	2.000.000.000,00 EUR
nicht valutierte Anschlussfinanzierungen (§ 2 Abs. 5 S. 2 HG 2021/2022)	6.865.712.053,23 EUR
nicht valutierte Notlagenkredite (§ 2 Abs. 5 S. 2 HG 2021/2022)	380.572.781,68 EUR
Haushaltmäßige Verschuldung	13.205.930.775,51 EUR

Der Zeitpunkt der tatsächlichen Aufnahme der Kredite am Kapitalmarkt bestimmt sich nach der Kas-senlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und den gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen (§ 18 Abs. 7 Satz 1 SäHO). Insbesondere aufgrund des Liquiditätsmanagements des Freistaates Sachsen waren zum 31.12.2021 rund 7,25 Mrd. EUR weniger Kredite tatsächlich aufgenommen als sich aus der haushaltmäßigen Verschuldung ergibt.

Unter Einbeziehung der aufgeschobenen Kreditaufnahme und der Kapitalmarktschulden stellt sich die haushaltmäßige Verschuldung wie folgt dar:



3.2 Kassenverstärkungsmittel

Kassenverstärkungsmittel		01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Kassenverstärkungskredite von Kreditinstituten		720.000.000,00	680.000.000,00
Kassenmittel von Rücklagen, Sondervermögen, Ansparungen für Pensionsverpflichtungen		4.801.813.520,18	4.637.582.762,67
davon	Generationenfonds	200,00	200,00
	Sondervermögen	2.206.656.821,05	1.686.356.160,51
	Rücklagen	2.595.156.499,13	2.951.226.402,16
Kassenmittel von Sonstigen		347.315.807,40	449.832.875,52
davon	Staatsbetriebe	18.045.478,14	35.337.152,51
	Stiftungen	337.313,90	450.259,68
	Kommunaler Sozialverband Sachsen (KSV)	2.175.012,02	1.495.548,23
	Hochschulen	262.648.411,12	320.132.704,29
	Sonstige Einrichtungen	64.109.592,22	92.417.210,81
Gesamt		5.869.129.327,58	5.767.415.638,19

Die Kassenmittel von Rücklagen, Sondervermögen, Ansparungen für Pensionsverpflichtungen sind im Kassenbestand des Freistaates Sachsen enthaltene zweckgebundene Mittel. Werden Gelder zwar haushaltsmäßig bestimmten Rücklagen, Sondervermögen oder Fonds zugeführt (Haushaltsausgabe), nicht aber außerhalb des Kassenbestandes des Freistaates Sachsen zurückgelegt, oder für die Ansparungen für Pensionsverpflichtungen (Generationenfonds) vorübergehend verwahrt, so begünstigt dies die Liquidität des Freistaates Sachsen. Die Gelder wirken sich als Kassenbestandsverstärkung aus und es besteht eine (Rück-)Zahlungsverpflichtung an die betreffenden Sondervermögen und Rücklagen sowie den Generationenfonds. Die Kassenmittel von Sonstigen sind folgende von der Hauptkasse verwahrte Gelder:

- Gelder rechtlich unselbständiger Nebenhaushalte (z. B. Staatsbetriebe) und rechtlich selbständiger juristischer Personen (z. B. Stiftungen),
- in Verwahrung gebuchte (noch nicht abgerufene) Gelder derjenigen Staatsbetriebe, welche ihren Zahlungsverkehr selbständig abwickeln.

Diese Mittel sind nicht dem Freistaat Sachsen zuzuordnen. Da eine Rückzahlungsverpflichtung besteht, werden sie den Verbindlichkeiten zugeordnet. Gegenüber dem Vorjahr haben sich die Bestände der Kassenverstärkungsmittel um 102 Mio. EUR verringert.

3.3 Zahlungsverpflichtungen der Altersversorgung

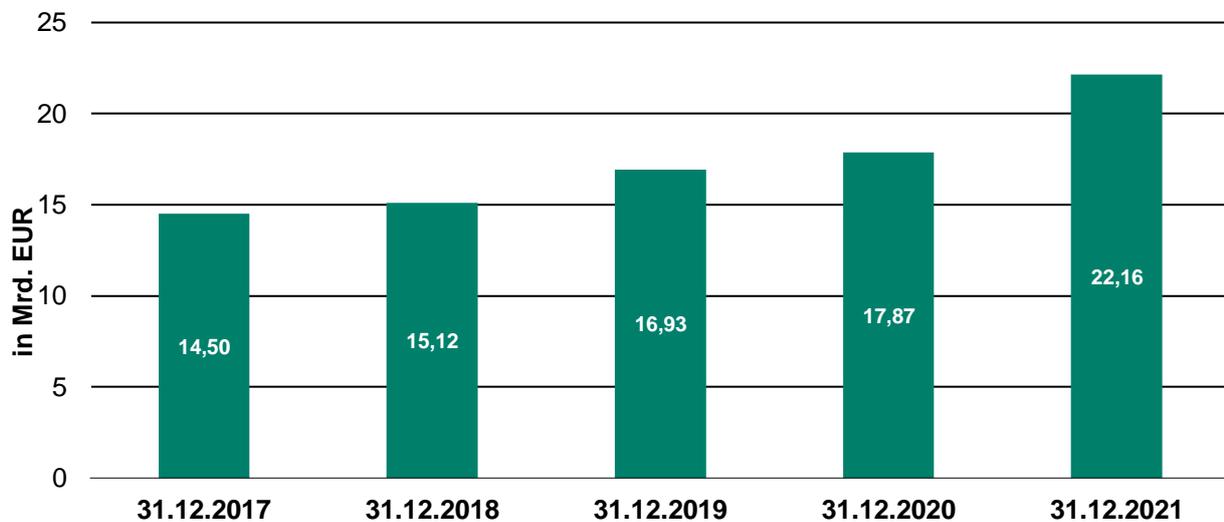
Zahlungsverpflichtungen der Altersversorgung	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Pensionsverpflichtungen	17.869.568.899,00	22.157.887.747,00
Zahlungsverpflichtungen aus dem AAÜG	12.693.093.570,00	11.827.440.305,70
Gesamt	30.562.662.469,00	33.985.328.052,70

Zahlungsverpflichtungen der Altersversorgung sind wirtschaftliche Verpflichtungen, die dem Grunde nach, der Fälligkeit nach oder der Höhe nach noch nicht exakt bestimmt sind (ungewisse Verbindlichkeiten). Zum einen werden die künftigen Zahlungsverpflichtungen für Pensionen und Beihilfe der Beamten und Richter im Ruhestand (Pensionsverpflichtungen), zum anderen die ungewissen Verbindlichkeiten aufgrund von Erstattungsverpflichtungen aus dem Anspruchs- und Anwartschaftsüberführungsgesetz (AAÜG) dargestellt. Die Zahlungsverpflichtungen der Altersversorgung haben sich gegenüber dem Vorjahr um 3,42 Mrd. EUR erhöht.

3.3.1 Pensionsverpflichtungen

Ausgewiesen werden die bestehenden Versorgungs- und Beihilfeverpflichtungen des Freistaates Sachsen. Die Versorgungs- und Beihilfeverpflichtungen enthalten auch die Hinterbliebenenversorgung. Die Berechnung beruht auf dem handelsrechtlich und steuerrechtlich zulässigen Teilwertverfahren für die Bildung von Pensionsrückstellungen. Die Rückstellungshöhe ist Ergebnis einer versicherungsmathematischen Projektionsrechnung, die auf den Personal- und Besoldungsdaten des Freistaates Sachsen aufsetzt und die Wiederbesetzungen offener Stellen berücksichtigt. Für jeden Beamten und Richter wird im Rahmen der Bewertung ein Teilwert ermittelt. Der Teilwert gibt dabei den Kapitalbedarf zu einem bestimmten Stichtag an, der unter Berücksichtigung von Zinseffekten und konstanter fiktiver Zuführungen der Vergangenheit und der Zukunft notwendig ist, um die o. g. Versorgungs- und Beihilfeleistungen komplett abzudecken.

Entwicklung der Pensionsrückstellungen nach dem kaufmännischen Teilwertverfahren



Die Berechnung und die Fortschreibung des Teilwertes basieren auf anerkannten Regeln der Versicherungsmathematik und werden durch einen unabhängigen Gutachter vorgenommen. Die Pensionsrückstellungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 4,29 Mrd. EUR erhöht.

Der überproportional hohe Anstieg der Pensionslasten zum Stichtag 31.12.2021 liegt in einer Aktualisierung des versicherungsmathematischen Gutachtens von 2015 zum Generationenfonds Sachsen im Jahr 2022 begründet. Bei der Aktualisierung des Gutachtens wurden sowohl veränderte Bestandsdaten (Abweichung der Realität von den Annahmen des Vorgutachtens) als auch veränderte Annahmen zur künftigen Entwicklung verschiedener Parameter einbezogen. Bei den Bestandsdaten ist der höhere Beamtenbestand insbesondere aus der Verbeamtung von Lehrkräften zu nennen, außerdem wurden Veränderungen der Besoldung in der Vergangenheit berücksichtigt. Annahmen über künftige Entwicklungen wurden unter anderem bezüglich biometrischer Grundlagen (wie z. B. Lebenserwartung) angepasst.

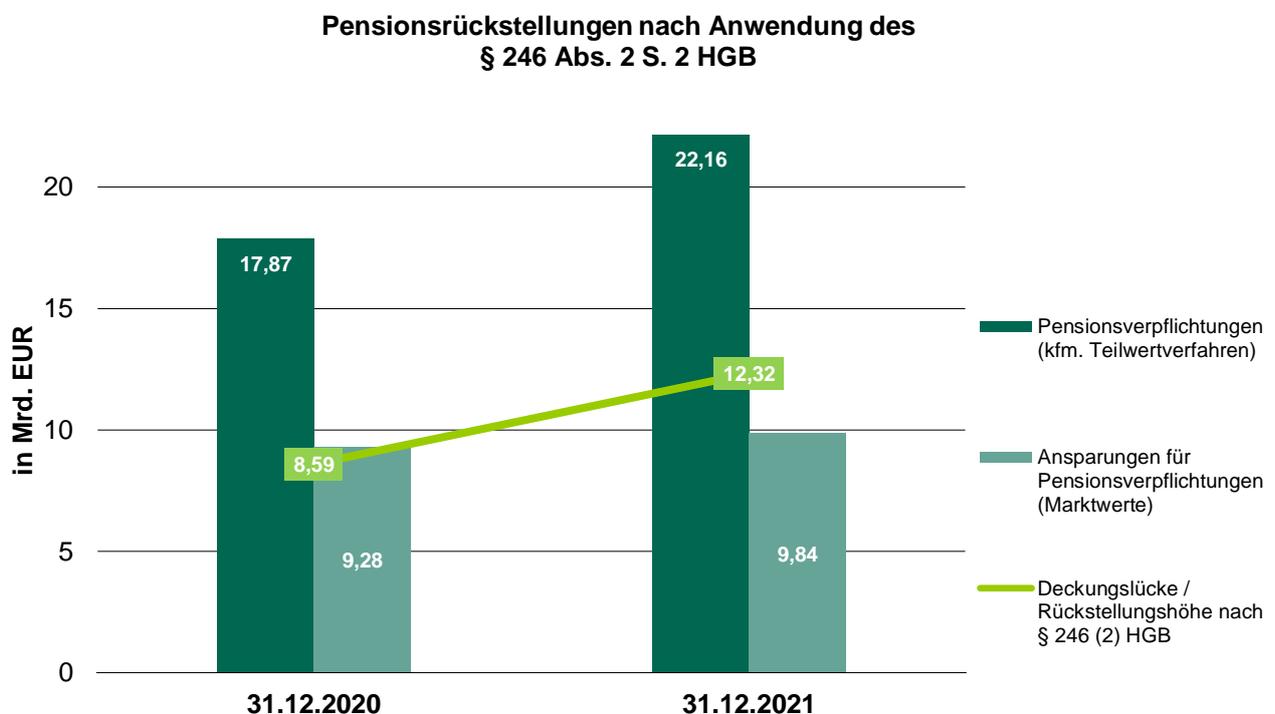
Der überproportionale Anstieg der Pensionslasten im Vergleich zum Vorjahr begründet somit keinen Trend. Die veränderten Grundlagen und Annahmen des Gutachtens wirken als Einmaleffekt. Zu den nächsten Stichtagen der Vermögensrechnung wird sich die Zunahme der Pensionslasten wie bisher auf die in der Periode entstandenen Versorgungsansprüche beschränken.

Deckungslücke der Pensionslasten

Der Freistaat Sachsen hat zur nachhaltigen Finanzierung der künftigen Altersversorgung seiner Beamten und Richter den Generationenfonds zur Ansparung für Pensionsverpflichtungen errichtet. Der Generationenfonds ist als Anstalt öffentlichen Rechts rechtlich und organisatorisch unabhängig vom

Kernhaushalt des Freistaates Sachsen. Die Ansparungen im Generationenfonds erfolgen durch die Anlage in marktgängigen Wertpapieren.

Bei Gegenüberstellung der Pensionslasten im kfm. Teilwertverfahren und der Marktwerte der Ansparungen im Generationenfonds ergibt sich eine Differenz von rund 12,32 Mrd. EUR. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich diese Deckungslücke um rund 3,73 Mrd. EUR erhöht. Die Versorgungslasten sind zum Stichtag 31.12.2021 zu 44 % durch Ansparungen gedeckt. Durch das nachhaltige Vorsorgeinstrument der kapitalgedeckten Ansparung sinkt der prozentuale Anteil der ungedeckten Versorgungslasten des Freistaates Sachsen im langfristigen Trend kontinuierlich.



Gemäß § 246 Abs. 2 S. 2 HGB ist im Jahresabschluss lediglich die Differenz aus Pensionsverpflichtungen und dem beizulegenden Zeitwert (sog. Marktwert) der dem Zugriff entzogenen Ansparungen als Rückstellungen abzubilden. Gemäß Pkt. 5.7.2.1 der SsD nach §§ 7a und 49a HGrG ist dieses Saldierungsgebot für die Vermögensrechnung von Gebietskörperschaften nicht anzuwenden. In der Folge gehen die Pensionsverpflichtungen in Höhe des vollen kfm. Teilwerts als Schulden (vgl. Tz. 3.3) und die Ansparungen im Generationenfonds mit den geringeren Anschaffungskosten (vgl. Tz. 2.2.4) als Vermögenswert jeweils unsaldiert in die Vermögensrechnung des Freistaates Sachsen ein. Die Ermittlung der Deckungslücke erfolgt jedoch als redaktionelles Element der Vermögensrechnung nach den handelsrechtlichen Vorgaben des § 246 Abs. 2 S. 2 HGB. Die Deckungslücke ist somit die Differenz aus den Pensionsverpflichtungen nach dem kfm. Teilwertverfahren sowie den Marktwerten zum Stichtag 31.12.2021 der im Generationenfonds separierten Wertpapiere.

3.3.2 Zahlungsverpflichtungen aus dem Anspruchs- und Anwartschaftsüberführungsgesetz (AAÜG)

In der DDR gab es für verschiedene Personengruppen eine Reihe von Zusatz- und Sonderversorgungssystemen außerhalb der Rentenversicherung. Die Ansprüche der Versicherten an die Sonder- und Zusatzversorgungssysteme wurden 1992 mit dem AAÜG in die gesetzliche Rentenversicherung überführt. Der Bund und die neuen Länder – so auch der Freistaat Sachsen – haben den Rentenversicherungsträgern die Aufwendungen aus dem AAÜG zu erstatten. Dabei besteht die Erstattungspflicht des Bundes gegenüber den Rentenversicherungsträgern und die Erstattungspflicht der neuen Länder gegenüber dem Bund. Bei den Zahlungsverpflichtungen aus dem AAÜG handelt es sich somit faktisch um den Pensionsverpflichtungen ähnliche Leistungspflichten.

Die nach dem AAÜG auf den Freistaat Sachsen entfallenden Erstattungsverpflichtungen gegenüber dem Bund wurden gemäß § 249 Abs. 1 und § 253 Abs. 1 HGB mit ihrem Barwert in die Vermögensrechnung aufgenommen. D. h. alle künftigen Zahlungsverpflichtungen aus dem AAÜG wurden auf den Stichtag 31.12.2021 diskontiert.

Für die Bewertung der Lasten zum 31.12.2021 werden im Auftrag des Freistaates Sachsen erstellte Prognosen des Instituts für Wirtschaftsforschung e. V. (ifo) aus dem Jahr 2019 zu volkswirtschaftlichen, biometrischen und demografischen Trends zu Grunde gelegt. Daraus werden unter Berücksichtigung der tatsächlichen Entwicklung der Rentenfallzahlen, -anpassungsbeträge sowie des Rententrends die zahlungswirksamen AAÜG-Verpflichtungen des Freistaates Sachsen bis 2065 in einzelnen Jahresscheiben fortgeschrieben.

Gegenüber dem Vorjahr haben sich die Zahlungsverpflichtungen aus dem AAÜG um rund 866 Mio. EUR verringert. Dieser Rückgang ist einerseits das Ergebnis der durch den Freistaat Sachsen bereits getätigten Ausgaben für die AAÜG-Lasten der vergangenen Periode und andererseits von Annahmen zu reduzierten mittelfristigen Zahlungsverpflichtungen aus der Finanzplanung gegenüber dem Vorjahr.

3.4 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Steuerverbindlichkeiten	1.272.896.501,26	1.415.982.350,32
Verbindlichkeiten aus Fördermittelbescheiden	2.988.564.920,20	3.279.829.304,45
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen	1.346.110.842,59	1.297.972.778,64
Verbindlichkeiten aus durchlaufenden Geldern	393.818.680,22	370.793.111,16
Gesamt	6.001.390.944,27	6.364.577.544,57

Bei Verbindlichkeiten handelt es sich um rechtsverbindlich feststehende Zahlungsverpflichtungen des Freistaates Sachsen gegenüber Dritten. Sie haben sich gegenüber dem Vorjahr um 363 Mio. EUR erhöht.

3.4.1 Steuerverbindlichkeiten

Steuerverbindlichkeiten	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Verbindlichkeiten aus Steuern	224.025.446,73	276.325.495,57
davon		
Lohnsteuer	342.536,46	254.675,88
Einkommensteuer	27.680.945,29	27.545.793,78
Körperschaftsteuer	6.682.920,12	7.101.849,39
Umsatzsteuer	163.454.356,50	215.042.459,83
Erbschaft- und Schenkungsteuer	90.869,16	71.180,16
Grunderwerbsteuer	718.433,16	625.932,51
Solidaritatzuschlag	2.180.521,56	2.272.969,51
Kirchensteuer	765.892,73	745.202,50
nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	333.541,24	52.316,33
Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	0,00	272,00
Steuerabzug bei Vergütungen an beschränkt Stpfl.	0,00	4.655,00
Bauabzugsteuer	87.341,51	985,31
Anrechnungsbetrag gem.  48c EStG	19.982.986,82	20.348.114,86
Steuerrate	0,00	0,61
Sonstige Steuern	0,20	0,00
Steuerliche Nebenleistungen	1.704.896,05	2.258.809,33
Vollstreckungskosten	205,93	278,57
Verbindlichkeiten aus der Steuerverteilung und Finanzausgleichsbeziehungen	1.047.931.587,53	1.139.500.383,75
davon		
Lohnsteuer	345.751.834,96	365.196.806,45
Einkommensteuer	138.191.780,13	142.444.606,60
Körperschaftsteuer	37.255.311,26	38.022.240,79
Umsatzsteuer	453.216.659,95	541.661.005,27
Solidaritatzuschlag	44.649.846,47	23.551.345,44
Kirchensteuer	16.330.893,70	16.537.143,51
nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	8.876.215,03	9.496.214,50
Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	2.047.467,09	1.821.692,15
Bauabzugsteuer	1.611.578,96	769.329,04
Verbindlichkeiten gegenüber Bundesländern aus der unmittelbaren Steuerberechtigung nach  1 ZerlG	939.467,00	156.471,00
Gesamt	1.272.896.501,26	1.415.982.350,32

Bei den Verbindlichkeiten aus Steuern handelt es sich um zum Stichtag begründete Steuererstattungsansprüche aus Steuerbescheiden und Steueranmeldungen. Konform zu den Regelungen der SsD erfolgt hier ein Ausweis in Höhe der Bruttoverbindlichkeiten (vgl. Pkt. 5.8.3 der SsD). Das bedeutet, dass Anteile von Bund und Kommunen an den Steuererstattungsansprüchen hier nicht gekürzt werden, sondern in entsprechender Höhe korrespondierend als Steuerforderungen (siehe Tz. 2.3.2) auszuweisen sind.

Verbindlichkeiten aus der Steuerverteilung und Finanzausgleichsbeziehungen beinhalten die Anteile von Bund und Kommunen auf Grund deren Ertragshoheit am Steueraufkommen der unter Tz. 2.3.2 als Bruttobeträge ausgewiesenen Forderungen aus Steuern. Die gegenüber Bundesländern aus der unmittelbaren Steuerberechtigung nach § 1 ZerlG bestehenden Steuerverbindlichkeiten sind zum Nennbetrag angesetzt.

3.4.2 Verbindlichkeiten aus Fördermittelbescheiden

Verbindlichkeiten aus Fördermittelbescheiden	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Beschäftigungspolitik	73.158.370,05	56.444.435,26
Bildung	421.875.917,82	474.798.783,70
Entwicklung des Ländlichen Raumes	72.509.687,13	76.750.373,07
Entwicklung städtischer Räume	345.913.832,85	365.956.426,12
Forschung und Technologie	150.237.604,72	171.280.676,92
Gesundheits- und Sozialwesen	247.436.729,78	291.277.682,85
Klima- und Ressourcenschutz	124.860.684,95	126.831.799,75
Kultur und Gesellschaft	30.469.578,77	34.567.786,48
Verkehr	180.838.759,09	170.395.068,53
Wirtschaftsförderung	766.720.877,13	891.121.598,99
Brücken in die Zukunft	173.217.803,17	127.554.212,49
Nicht-Förderung	401.325.074,74	492.850.460,29
Gesamt	2.988.564.920,20	3.279.829.304,45

Die Verbindlichkeiten aus Fördermittelbescheiden sind die offenen, per Bescheid rechtsverbindlich bewilligten Fördermittel-Auszahlungsverpflichtungen. Es ist der Betrag der Fördermittelbewilligungen angesetzt, welcher aus Landesmitteln finanziert wird.

3.4.3 Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen

Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Unmittelbare Beteiligungen	1.295.788.621,45	1.268.183.712,14
Staatsbetriebe	50.322.221,14	29.789.066,50
Gesamt	1.346.110.842,59	1.297.972.778,64

Unter der Position Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen werden die Verbindlichkeiten gegenüber den Einrichtungen, bei denen der Freistaat Sachsen die Stellung eines Eigentümers bzw. Mit-eigentümers besitzt, wertmäßig dargestellt.

3.4.4 Verbindlichkeiten aus durchlaufenden Geldern

Verbindlichkeiten aus durchlaufenden Geldern	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Gerichtshinterlegungen	160.666.579,88	173.627.289,95
Anteile von Bund und Gemeinden an Gemeinschaftssteuern	150.287.806,85	158.429.555,43
Sonstige durchlaufende Gelder	82.864.293,49	38.736.265,78
Gesamt	393.818.680,22	370.793.111,16

Die Verbindlichkeiten aus durchlaufenden Geldern sind die in der Hauptkasse des Freistaates Sachsen vorübergehend in Verwahrung gebuchten durchlaufenden Beträge.

3.5 Rückstellungen

Rückstellungen	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
Abflüsse auf Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen	21.200.000,00	48.000.000,00
Aufbauhilfefonds 2013	0,00	106.653.440,41
Aufbauhilfefonds 2021	0,00	273.723.646,76
Gesamt	21.200.000,00	428.377.087,17

Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen sind Haftungsverhältnisse, d. h. Einstandspflichten, welche zur Absicherung Dritter eingegangen werden. Als so genannte Eventualverbindlichkeiten werden sie nicht als Teil der Schulden, sondern als ergänzende Angabe unter der Vermögensrechnung ausgewiesen. Sie sind unter der nachfolgenden Tz. 4 in der Höhe erfasst, in der sie eingegangen wurden.

Für eine größere Zahl von Bürgschaften, Garantien oder Gewährleistungen ist eine Pauschalrückstellung zu bilden, wenn objektiv die Gefahr der Inanspruchnahme aus dem Gesamtbestand droht und aufgrund der Erfahrungen der Vergangenheit mit einer gewissen Wahrscheinlichkeit mit der Inanspruchnahme gerechnet werden muss. Der Bestand an Bürgschaften, Garantien und sonstigen Gewährleistungen am Ende des Jahres 2021 wurde mit der durchschnittlichen Ausfallquote der vergangenen zehn Jahre multipliziert und auf vier Jahre hochgerechnet.

Im Jahr 2021 hat der Bund zur Finanzierung der Hilfsmaßnahmen für Hochwasserschäden des Jahres 2021 erneut ein Sondervermögen („Aufbauhilfe 2021“) eingerichtet. Für den Finanzierungsanteil des Freistaates bis zum Jahr 2050 ist eine Rückstellung zu bilden. Diese Rückstellung bemisst sich allein an der gesetzlichen Mitfinanzierung des Länderanteils durch den Freistaat Sachsen gemäß Gesetz über den Finanzausgleich zwischen Bund und Ländern. Als mehrjährige Zahlungsverpflichtung wurde deren Barwert als Rückstellung angesetzt. Mögliche Ansprüche des Freistaates aus dem Sondervermögen dürfen wegen des kfm. Saldierungsverbotes nicht verrechnet werden. Wegen des Prinzips der kfm. Vorsicht – hier Realisationsprinzip – können künftige Hilfszahlungen aus dem Sondervermögen des Bundes an den Freistaat auch nicht als Forderungen aktiviert werden.

Dem folgend wird in der Vermögensrechnung 2021 auch für den Anteil des Freistaates Sachsen an der Mitfinanzierung des Sondervermögens des Bundes „Aufbauhilfe 2013“, welches der Beseitigung der Hochwasserschäden 2013 und zum Wiederaufbau der zerstörten Infrastruktur dient, für die jährlichen Zahlungsverpflichtungen bis zum Jahr 2033 erstmalig eine Rückstellung gebildet. Die Bildung dieser Rückstellung wird im Rahmen der qualitativen Weiterentwicklung nachgeholt. Die Bewertung dieser Lasten erfolgte erstmals zum 31.12.2021 und damit zum Ende des Jahres, in dem der Bund das Sondervermögen „Aufbauhilfe 2021“ nach grundsätzlich gleichem Schema errichtet hat.

4 Ergänzende Angaben zur Vermögensrechnung – Eventualverbindlichkeiten

Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen sind Haftungsverhältnisse, d. h. Einstandspflichten, welche zur Absicherung Dritter eingegangen werden. Als so genannte Eventualverbindlichkeiten werden sie nicht als Teil der Schulden, sondern als ergänzende Angabe nachrichtlich ausgewiesen⁴. Sie sind in der Höhe erfasst, in der sie eingegangen wurden.

Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen	01.01.2021 in EUR	31.12.2021 in EUR
für Unternehmen mit Landesbeteiligung und juristische Personen des öffentlichen Rechts, für die der Freistaat Sachsen Gewährträger ist	313.388.800,00	504.304.300,00
Wohnungsbau, Wirtschaftsförderung, Land- und Forstwirtschaft, Sozialer Bereich	131.483.900,00	147.302.100,00
Freistellungen im Rahmen der atomrechtlichen Deckungsvorsorge	97.773.100,00	97.773.100,00
Gesamt	542.645.800,00	749.379.500,00

⁴ Als Teil der Schulden werden unter Nr. 3.5 – Rückstellungen lediglich jene Bürgschaften, Garantien und sonstigen Gewährleistungen erfasst, deren Inanspruchnahme in den nächsten ein bis vier Jahren droht.

Anlagen zur Vermögensrechnung

Gliederung der Vermögensrechnung gemäß Standards staatlicher Doppik

AKTIVA	31.12.2020 in EUR	31.12.2021 in EUR
A. Anlagevermögen	32.318.602.552,79	32.590.907.120,44
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1. Investitionszuweisungen, Zuschüsse	0,00	0,00
2. Konzessionen, gewerbl. Schutzrechte	0,00	0,00
3. Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00
4. Anzahlungen imm. Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Sachanlagen	11.726.187.705,07	11.953.929.412,25
1. Grundstücke und Bauten	6.417.999.456,00	6.522.517.402,74
2. Infrastrukturvermögen, Kunstgegenstände	3.386.344.521,26	3.282.154.136,66
3. Anlagen, Maschinen, andere BGA	374.661.768,31	377.329.267,88
4. Anzahlung Sachanlagen, Anlagen im Bau	1.547.181.959,50	1.771.928.604,97
III. Finanzanlagen	20.592.414.847,72	20.636.977.708,19
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	7.323.515.261,06	7.376.945.168,71
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	87.711.336,85	113.288.533,95
3. Beteiligungen	76.262.832,35	81.849.779,05
4. Ausleihungen beteiligte Unternehmen	0,00	0,00
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	141.944.277,52	148.731.874,67
6. Sondervermögen ohne Betriebsleitung	10.288.563.464,17	9.922.668.222,01
7. Sonstige Ausleihungen	183.093.441,13	160.255.936,65
8. kamerale Rücklagen	2.491.324.234,64	2.833.238.193,15
B. Umlaufvermögen	6.616.182.925,41	7.530.934.179,05
I. Vorräte	0,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.548.073.419,70	7.467.383.432,19
1. Forderungen aus Steuern	1.888.170.138,25	2.075.028.015,12
2. Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen	272.930.476,78	260.306.799,40
3. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	744.137.206,86	785.788.930,51
4. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	98.144.069,34	98.950.151,93
5. Forderungen gegenüber Beteiligungen	3.415.839.490,70	4.089.224.457,65
6. Forderungen Steuerverteilungen	128.852.037,77	158.085.077,58
7. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
III. Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
IV. Kassenbestand, Bankguthaben	68.109.505,71	63.550.746,86
C. Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
Bilanzsumme	38.934.785.478,20	40.121.841.299,49

PASSIVA	31.12.2020 in EUR	31.12.2021 in EUR
A. Eigenkapital	-9.029.930.272,74	-12.383.502.963,74
I. Nettoposition (Kapitalkonto)	-9.029.930.272,74	-12.383.502.963,74
II. Kapitalrücklage	0,00	0,00
III. Gewinnrücklagen	0,00	0,00
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0,00	0,00
V. Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	0,00	0,00
B. Sonderposten für Investitionen	0,00	0,00
C. Rückstellungen	30.583.862.469,00	34.413.705.139,87
I. Rückstellungen für Pensionen	30.562.662.469,00	33.985.328.052,70
II. Steuerrückstellungen	0,00	0,00
III. Sonstige Rückstellungen	21.200.000,00	428.377.087,17
D. Verbindlichkeiten	17.380.853.281,94	18.091.639.123,36
I. Anleihen und Obligationen	3.605.687.069,49	4.750.000.000,00
II. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00
III. Verbindlichkeiten aus Steuern	224.025.446,73	276.325.495,57
IV. Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.988.564.920,20	3.279.829.304,45
V. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00
VI. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
VII. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	7.215.240.170,17	7.065.388.416,83
VIII. Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen	0,00	0,00
IX. Verbindlichkeiten aus der Steuerverteilung	1.048.871.054,53	1.139.656.854,75
X. Sonstige Verbindlichkeiten	2.298.464.620,82	1.580.439.051,76
E. Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
Bilanzsumme	38.934.785.478,20	40.121.841.299,49

für die Vermögensrechnung 2021 des Freistaates Sachsen

Dresden, 23.12.2022

Der Sächsische Staatsminister der Finanzen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Hartmut Vorjohann', written in a cursive style.

Hartmut Vorjohann